

Statistische Berichte

des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg

Stuttgart, Konrad-Adenauer-Straße 18 B



Sozialstatistik

* MI 6 - j/67

15. August 1968

Übereignungen von Bauland und Baulandpreise in Baden - Württemberg Jahresergebnisse 1967

Inhalt

Tabelle	Aussage	Gliederungsmerkmale		Seite
		sachlich	regional	
Textteil Tabellenteil:				2
1 A *	Übereignungen ¹⁾	Grundstücksarten - Übersicht für die letzten 4 Jahre	Land und Regierungsbezirke	4
1 B *	"	Grundstücksarten	Stadt- und Landkreise	5
2 A *	"	Grundstücksarten Gemeinde - } Grundstücks - } größenklassen	Land	8
2 B *	"	Grundstücksarten und -größenklassen, Baugebietsarten	Land	11
2 C	"	Grundstücksarten und Baugebietsarten	Land und Regierungsbezirke	12
3 *	"	Veräußerer- und Erwerbergruppen sowie ausgewählte Grundstücksarten	Land	13
3 A	"	wie oben	Nordwürttemberg	14
3 B	"	"	Nordbaden	15
3 C	"	"	Südbaden	16
3 D	"	"	Südwürtt.-Hohenzollern	17
4 *	Streuung ²⁾ mit Flächenanteilen in Prozent	Gemeindegrößenklassen	Land	18
5	wie oben	Ausgewählte Grundstücksarten	Land und Regierungsbezirke	19
6	Übereignungen ¹⁾	Gemeindegrößenklassen, ausgewählte Grundstücksarten	Regierungsbezirke	20
7	"	Lage der Grundstücke, ausgewählte Grundstücksarten	Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern	20

Anmerkungen: 1) Übereignungen nach der Zahl der Fälle, der übereigneten Fläche und dem Durchschnittspreis je qm.

2) Streuung innerhalb von ausgewählten Preisgruppen nach der Zahl der Fälle und der übereigneten Fläche.

*) Unter dieser Kennnummer werden Ergebnisse dieser Statistik von allen Statistischen Landesämtern veröffentlicht.

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet.

Statistik der Baulandpreise

Auf der Grundlage des Gesetzes über die Preisstatistik vom 9.8.1958 (BGBl. I S. 605) ist im Bundesgebiet zum 1.7.1961 die Statistik der Baulandpreise angefallen. Die Ergebnisse für Baden-Württemberg sind bis einschließlich 1965 halbjährlich veröffentlicht worden, ab 1966 erscheinen sie in Angleichung an die Verfahrensweise des Statistischen Bundesamtes und der meisten Statistischen Landesämter in vierteljährlicher Folge. Das vierteljährliche Veröffentlichungsprogramm ist gegenüber dem halbjährlichen gekürzt worden, weil die Vierteljahresergebnisse durchweg als *vorläufig* zu betrachten sind. Die endgültigen Ergebnisse werden ab 1966 in Form eines zusätzlichen Jahresberichtes veröffentlicht. In den Jahresergebnissen sind auch die Nachzügler enthalten, so daß die Summe der vier Vierteljahre nicht in allen Fällen identisch mit dem Jahresergebnis ist. Das Programm für den Jahresbericht wurde in Anpassung an das Mindestveröffentlichungsprogramm der Länder erstellt und gegenüber dem Halbjahresbericht wesentlich erweitert. Die entsprechenden Jahresergebnisse für 1962 bis 1965 sind in den Heften 3/66 und 11/66 der *Statistischen Monatshefte Baden-Württemberg* erschienen. Dort wird auch, wie schon in dem Beitrag "Die Veräußerung von Bauland und die Baulandpreise in Baden-Württemberg" im Heft 9/63 derselben Zeitschrift, auf die besonderen Probleme der Baulandpreisstatistik eingegangen.

Umfang der Erhebung

Für die Statistik der Baulandpreise sind die Finanzämter auskunftspflichtig, die für jeden zu erfassenden Übereignungsfall einen Erhebungsbogen auszufüllen und dem Statistischen Landesamt einzusenden haben. In die Erhebung einbezogen werden durch Kauf erworbene, unbebaute Grundstücke, die im *Baugebiet der Gemeinde* liegen und einen Kaufwert von 200.- DM und mehr haben. Nicht einbezogen werden Verkaufsfälle von Trümmergrundstücken sowie von Grundstücken mit abbruchreifen Gebäuden. Es ist Vorsorge getroffen, daß die Baulandpreisstatistik zu gegebener Zeit um diese Grundstücksarten erweitert werden kann. Schließlich ist für land- und forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke, die nach dem Grundstücksverkehrsgesetz bei Veräußerung einer Genehmigung der Landwirtschaftsbehörde bedürfen, auch dann keine Meldung abzugeben, wenn sie rings von Baugebiet umgeben sind. Von diesen Ausnahmen abgesehen, stellt die Statistik der Baulandpreise eine Totalerhebung dar.

Preis und Flächen der übereigneten Grundstücke

Die entscheidenden Erhebungsgegenstände sind Preis und Fläche des veräußerten Grundstücks; sie ergeben sich aus dem Inhalt der Verträge, wie sie den Finanzämtern vorgelegt werden. Der Verkaufspreis enthält keine Grunderwerbsnebenkosten (Vermessungskosten, Makler-, Notariats- und Gerichtsgebühren, Grunderwerbssteuer und andere), er beinhaltet jedoch auch besonders vereinbarte Beträge für Aufwuchs und dergleichen, ferner den Kapitalwert für Leibrenten sowie die Erschließungskosten, soweit sie aus den Vertragsunterlagen hervorgehen.

Zeitliche Zuordnung der Veräußerungsfälle

Für die zeitliche Zuordnung der Veräußerungsfälle ist der *Zeitpunkt des Vertragsabschlusses* maßgebend. Gehen Meldungen erst nach Abschluß der Aufbereitungsarbeiten für den vierteljährlichen Berichtszeitraum ein, dann können diese Fälle nur nachträglich bei der Erstellung des jährlichen Gesamtergebnisses berücksichtigt werden. Die Zahl der Meldungen, die erst nach diesem letzten Aufbereitungstermin eingehen, ist erfahrungsgemäß so gering, daß sie ohne Beeinträchtigung des Ergebnisses vernachlässigt werden kann.

Begriffsbestimmungen

Nachfolgend werden die Begriffsbestimmungen soweit erläutert, wie sie zum Verständnis der Zahlen erforderlich sind.

Grundstücksart

Das veräußerte Grundstück wird anhand des Bebauungs- und des Flächennutzungsplanes der Gemeinde einer der fünf Arten von unbebauten Grundstücken zugeordnet, die entweder nach dem Unterschied in der Aufschließung (baureifes Land und Rohbauland) oder nach dem besonderen Verwendungszweck (Industrieland, Land für Verkehrszwecke und Freiflächen) zu bestimmen sind.

Baureifes Land: Eine Bebauung des Grundstücks ist sofort möglich (vgl. §§ 12a und 12b GrStG). Das Land muß nach der baulichen Ordnung in der Gemeinde zur Bebauung anstehen.

Rohbauland: Das Grundstück befindet sich im Baugebiet der Gemeinde und steht im Zuge der baulichen Entwicklung der Gemeinde in absehbarer Zeit zur Erschließung an.

Industrieland: Das Grundstück ist im Bebauungsplan als reines Industriegebiet ausgewiesen oder ist für eine überwiegend industrielle Nutzung vorgesehen.

Land für Verkehrszwecke: Das Grundstück soll für den öffentlichen Verkehr (Wege, Straßen, Brücken) verwendet werden. Als Erwerber kommt daher nur die öffentliche Hand in Frage. Land für private Verkehrsanlagen (Privatwege und Privatparkplätze) darf dieser Position nicht zugeordnet werden, vielmehr gehört dieses mit zum baureifen, Rohbau- oder Industrieland.

Freiflächen: Das Grundstück befindet sich im Baugebiet der Gemeinde, ohne daß eine Bebauung im üblichen Sinne vorgesehen ist. Vielmehr handelt es sich um Grünflächen, Parkanlagen, Sport-, Spiel-, Zeltplätze und ähnliches, die aus Gründen der Volksgesundheit oder Volkserholung dem öffentlichen Gebrauch dienen.

Baugebietsart

Für die Bezeichnung der Art des Baugebiets gilt die überwiegende Verwendungsart bzw. die Lage des veräußerten Grundstücks nach dem Flächennutzungsplan bzw. die ortsübliche Auffassung. Im "Wohngebiet" (in offener oder geschlossener Bauweise) können auch einzelne Betriebe, im "Geschäftsgebiet" auch Wohnungen in kleiner Zahl vorhanden sein. Ist der Bestand an Gebäuden mit Gewerbebetrieben und an Wohnungen in etwa gleich, dann handelt es sich um ein "Geschäftsgebiet mit Wohngebiet gemischt". Eine genaue Abgrenzung zwischen reinem und gemischtem Geschäftsgebiet, Wohngebiet in offener und geschlossener Bauweise sowie Industriegebiet ist vielfach nicht möglich. In den Tabellen mit Aufgliederung nach Baugebietsarten (Tab. 2B * und 2C des Jahresprogramms) werden daher folgende Zusammenfassungen verwendet:

Geschäftsgebiet, auch mit Wohngebiet gemischt	Industriegebiet
Wohngebiet, offene und geschlossene Bauweise	Dorfgebiet

Ein Grundstück wird dem Dorfgebiet zugeordnet, wenn es von ländlichen Anwesen (Bauernhäusern, Scheunen und Ställen) umgeben ist oder an solche angrenzt.

Veräußerer- und Erwerbergruppe

Personengesellschaften zählen im Sinne dieser Statistik zu den "juristischen Personen"; Erbengemeinschaften erscheinen hingegen bei den "natürlichen Personen".

Gemeindegrößenklasse

Die Einstufung der Gemeinden in die zugehörige Größenklasse wird jährlich zur Erstellung des ersten Vierteljahresberichts mit Hilfe der Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung überprüft. Innerhalb eines Jahres kann eine Gemeinde die Größenklasse nicht wechseln.

Bei Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern wird bezüglich der Lage des Grundstücks unterschieden zwischen "engerem Stadtgebiet" und "Randbezirk".

Unter "engerem Stadtgebiet" sind die frühere Altstadt und die mit dieser eng zusammengewachsenen Gemeindeteile und früher selbständigen Gemeinden zu verstehen. Unter "Randbezirk" sollen die restlichen Gemeindeteile, das heißt die abseits liegenden Vororte oder äußeren Siedlungsgebiete verstanden werden, die vom engeren Stadtgebiet durch unbebaute, meist land- und forstwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzte Flächen getrennt sind.

Aussagefähigkeit der Ergebnisse

Die Ergebnisse der Baulandpreisstatistik, die eingeschränkt als Totalerhebung durchgeführt wird, stellen Summen beziehungsweise Durchschnitte hinsichtlich der Zahl der Veräußerungsfälle, der übereigneten Flächen und des erzielten Preises innerhalb des Baugebiets der Gemeinde dar und zwar für den jeweils nachgewiesenen Zeitabschnitt. Je tiefer das Material gegliedert ist, um so stärker kann das Ergebnis für das Tabellenfeld von einzelnen Kaufabschlüssen bestimmt sein. Die nachgewiesenen Zahlen können demzufolge nur bedingt einen Anhalt hinsichtlich des allgemeinen Baulandpreisniveaus vermitteln. Die entsprechenden Überlegungen müssen bei der Beurteilung der Preisentwicklung angestellt werden. Der Preis hängt in jedem Veräußerungsfall von bestimmten, undurchdringbaren Einzelkomponenten wie Lage, Beschaffenheit, Erschließungsgrad, Nutzungsmöglichkeit des Grundstücks und anderen ab, die sich in den Zusammenfassungen mannigfaltig überlagern. In der zeitlichen Folge muß mit ständigen Verschiebungen in der Struktur der den Preis bestimmenden Faktoren gerechnet werden, so daß die Kurve der Durchschnittspreise umso unstabiler wird, je weniger Veräußerungsfälle in den Mittelwert eingegangen sind. Auch bei stark besetzten Tabellenfeldern wie etwa bei den Landesergebnissen zeigt der kurzfristige Vergleich nicht grundsätzlich die Preistendenzen an.

Hinweise zum Verständnis der Tabellen

Sind in einem Tabellenfeld nur ein oder zwei Veräußerungsfälle ausgewiesen, so ist anstelle des Durchschnittspreises ein Punkt vermerkt. Erscheint in einem Tabellenfeld ein Strich, so ist hierfür keine Angabe vorhanden. Jahrestabellen, die mit einem Stern gekennzeichnet sind, gehören zum Mindestveröffentlichungsprogramm der Länder.

Baulandpreise der Grundstücksarten für Land und Regierungsbezirke

Tabelle 1 A*

A = Zahl der Fälle - B = Übereignete Fläche in qm - D = Durchschnittspreis je qm in DM

Jahr	Bauland insgesamt	davon					
		Baureifes Land	Rohbauland	Industrieland	Land für Verkehrszwecke	Freifläche	
BADEN-WÜRTTEMBERG							
1964	A	27 496	19 117	7 353	397	519	110
	B	30 375 061	18 017 114	10 431 385	1 379 527	277 594	269 441
	D	20,26	23,20	16,17	12,26	24,96	17,32
1965	A	26 227	19 298	6 129	302	429	69
	B	30 194 640	18 543 559	9 248 291	1 918 989	351 545	132 256
	D	21,86	24,66	18,40	11,99	20,20	17,86
1966	A	24 357	18 091	5 488	279	448	51
	B	25 889 817	17 002 229	7 476 993	1 030 410	297 819	82 366
	D	26,07	28,40	22,37	17,30	17,59	19,29
1967	A	20 765	15 727	4 106	217	629	86
	B	22 055 307	14 497 347	6 228 623	706 591	442 041	180 705
	D	27,28	30,74	20,98	19,03	19,26	18,80
REGIERUNGSBEZIRKE NORDWÜRTTEMBERG							
1964	A	10 769	7 055	3 226	197	241	50
	B	10 946 277	6 073 426	4 204 800	454 148	107 112	106 791
	D	28,65	34,91	19,84	21,60	51,00	27,32
1965	A	9 693	6 648	2 629	114	260	42
	B	10 349 833	5 830 077	3 711 292	489 622	242 571	76 271
	D	30,43	36,11	23,06	23,57	23,27	17,84
1966	A	8 983	6 439	2 197	122	195	30
	B	9 042 212	5 622 938	2 860 526	397 448	118 344	42 956
	D	34,89	39,63	28,07	22,46	23,33	15,14
1967	A	7 410	5 416	1 544	110	278	62
	B	7 104 058	4 541 481	1 963 394	298 287	189 949	110 947
	D	34,37	38,83	26,82	28,21	23,98	19,96
NORDBADEN							
1964	A	5 425	3 818	1 511	31	62	3
	B	4 990 933	3 212 232	1 653 184	72 578	49 916	3 023
	D	19,62	21,76	16,02	16,65	6,04	4,08
1965	A	4 969	3 823	1 087	27	32	-
	B	4 588 968	3 240 365	1 243 155	93 780	11 668	-
	D	21,21	22,93	16,75	20,82	22,73	-
1966	A	4 643	3 354	1 265	9	15	-
	B	4 492 693	3 000 879	1 453 168	29 795	8 851	-
	D	27,92	31,53	20,72	18,64	16,59	-
1967	A	4 266	3 327	887	27	24	1
	B	4 465 943	3 187 241	1 162 099	88 081	26 777	1 745
	D	33,50	37,13	25,60	15,53	5,04	0
SÜEDBADEN							
1964	A	5 685	4 074	1 268	135	176	32
	B	7 296 184	4 259 998	2 085 654	772 572	74 999	102 961
	D	14,16	16,13	13,32	6,26	10,73	12,06
1965	A	5 759	4 331	1 168	129	115	16
	B	7 877 155	4 559 527	1 967 385	1 233 324	81 009	35 910
	D	17,03	20,23	16,40	6,63	8,97	20,22
1966	A	5 126	3 866	956	116	171	17
	B	6 041 561	3 929 964	1 436 747	504 240	141 951	28 659
	D	19,99	21,69	17,84	14,46	13,54	24,05
1967	A	4 533	3 437	829	46	213	8
	B	5 262 159	3 404 771	1 490 274	158 993	173 383	34 738
	D	21,11	24,00	15,92	11,20	18,15	20,14
SÜEDWÜRTTEMBERG-HÖHENZOLLERN							
1964	A	5 617	4 170	1 348	34	40	25
	B	7 141 667	4 471 458	2 487 747	80 229	45 567	56 666
	D	14,06	15,09	12,48	13,28	7,90	8,74
1965	A	5 806	4 496	1 245	32	22	11
	B	7 378 684	4 913 590	2 326 459	102 263	16 297	20 075
	D	15,38	16,31	13,55	13,08	13,51	13,68
1966	A	5 605	4 432	1 070	32	67	4
	B	6 313 351	4 448 448	1 726 552	98 927	28 673	10 751
	D	17,92	18,02	18,08	10,66	14,31	23,23
1967	A	4 556	3 547	846	34	114	15
	B	5 223 147	3 363 854	1 612 856	161 230	51 932	33 275
	D	18,54	20,59	15,23	11,69	13,03	14,40

Baulandpreise der Grundstücksarten nach Stadt- und Landkreisen im Jahr 1967

Tabelle 1B*

A = Zahl der Fälle - B = Übereignete Fläche in qm - D = Durchschnittspreis je qm in DM

Kreis		Bauland insgesamt	davon				Freifläche
			Baureifes Land	Rohbauland	Industrieland	Land für Verkehrszwecke	
NORDWÜRTTEMBERG							
STADTKREISE							
HEILBRONN	A	109	72	36	1	-	-
	B	96 244	45 826	48 284	2 134		
	D	68,49	90,34	48,35	.		
STUTTGART	A	222	131	72	4	14	1
	B	189 579	66 941	78 878	21 337	19 568	2 855
	D	93,93	169,04	53,28	63,58	37,48	.
ULM	A	76	49	27	-	-	-
	B	108 673	87 525	21 148			
	D	55,11	61,42	28,95			
LANDKREISE							
AALEN	A	320	258	62	-	-	-
	B	293 620	242 461	51 159			
	D	15,60	16,07	13,37			
BACKNANG	A	481	353	84	2	35	7
	B	497 373	280 845	179 377	5 427	13 772	17 952
	D	19,61	23,18	15,22	.	20,30	8,08
BOEBLINGEN	A	889	604	159	57	31	38
	B	1 127 792	561 364	327 815	136 388	37 236	64 989
	D	33,05	44,52	21,03	25,93	17,99	18,03
CRAILSHEIM	A	118	112	6	-	-	-
	B	123 409	118 240	5 169			
	D	11,19	11,41	6,26			
ESSLINGEN	A	255	163	73	-	18	1
	B	187 014	116 568	63 369		6 211	866
	D	68,84	76,07	60,33		29,12	.
GOEPPINGEN	A	715	445	215	7	47	1
	B	694 359	387 540	225 064	23 540	57 632	583
	D	31,77	35,27	26,22	33,12	29,48	.
HEIDENHEIM	A	233	150	83	-	-	-
	B	268 053	159 637	108 416			
	D	16,25	16,09	16,49			
HEILBRONN	A	546	393	153	-	-	-
	B	464 497	328 794	135 703			
	D	27,41	27,88	26,28			
KUENZELSAU	A	99	60	38	1	-	-
	B	90 502	48 272	40 730	1 500		
	D	12,50	14,97	8,73	.		
LEONBERG	A	368	282	67	18	1	-
	B	366 983	241 118	92 191	33 434	240	
	D	52,77	66,24	27,60	25,27	.	
LUDWIGSBURG	A	659	417	146	10	80	6
	B	511 844	252 501	168 343	54 898	21 738	14 364
	D	58,62	82,31	42,81	18,02	26,35	31,68
MERGENTHEIM	A	165	127	3	3	31	1
	B	148 255	118 320	6 151	7 976	14 690	1 118
	D	20,75	23,09	8,65	23,75	5,95	.
NUERTINGEN	A	569	453	103	5	7	1
	B	460 645	326 978	119 758	10 206	3 378	325
	D	34,56	39,37	21,99	33,89	17,30	.
OEHRINGEN	A	115	77	38	-	-	-
	B	130 668	82 625	48 043			
	D	11,97	12,31	11,38			
SCHWAEBISCH GMUEND	A	355	329	17	1	7	1
	B	346 960	287 659	51 829	777	5 607	1 088
	D	17,78	18,77	13,59	.	9,71	.
SCHWAEBISCH HALL	A	169	139	29	-	-	1
	B	173 535	132 056	37 979			3 500
	D	13,39	13,21	14,22			.
ULM	A	205	195	10	-	-	-
	B	243 609	222 987	20 622			
	D	15,60	15,19	20,09			
VAIHINGEN	A	194	166	28	-	-	-
	B	149 185	119 239	29 946			
	D	21,23	23,47	12,33			
WAIBLINGEN	A	548	441	95	1	7	4
	B	431 259	313 985	103 420	670	9 877	3 307
	D	51,63	54,32	45,69	.	21,68	49,21
NORDBADEN							
STADTKREISE							
HEIDELBERG	A	112	93	19	-	-	-
	B	193 039	168 798	24 241			
	D	67,99	70,18	52,74			
KARLSRUHE	A	290	199	88	3	-	-
	B	504 938	208 583	291 125	5 230		
	D	60,66	70,35	54,16	35,57		

Baulandpreise der Grundstücksarten nach Stadt- und Landkreisen im Jahr 1967

noch: Tabelle 1B*

A = Zahl der Fälle - B = Übereignete Fläche in qm - D = Durchschnittspreis je qm in DM

Kreis	Bauland insgesamt	davon				Land für Verkehrszwecke	Freifläche
		Baureifes Land	Rohbauland	Industrieland			
NOCH NORDBADEN							
NOCH STADTKREISE							
MANNHEIM	A	118	101	12	4	1	-
	B	116 880	92 823	17 983	5 805	269	
	D	78,03	89,77	30,52	40,19	.	
PFORZHEIM	A	88	62	23	3	-	-
	B	461 506	426 265	33 034	2 207		
	D	54,56	53,28	61,95	190,32		
LANDKREISE							
BRUCHSAL	A	375	329	45	1	-	-
	B	300 261	254 077	44 981	1 203		
	D	17,05	17,35	15,32	.		
BUCHEN	A	196	90	104	2	-	-
	B	200 333	88 585	111 418	330		
	D	6,60	8,00	5,49	.		
HEIDELBERG	A	559	440	111	8	-	-
	B	499 837	344 647	99 006	56 184		
	D	28,29	33,81	21,69	6,08		
KARLSRUHE	A	787	740	44	1	2	-
	B	637 571	586 775	46 412	3 179	1 205	
	D	25,75	26,91	12,77	.	.	
MÄNNHEIM	A	623	581	40	1	1	-
	B	504 587	463 165	39 015	762	1 645	
	D	41,55	41,76	41,15	.	.	
MOSEBACH	A	173	36	137	-	-	-
	B	142 615	29 988	112 627			
	D	11,97	19,43	9,98			
PFORZHEIM	A	310	235	74	1	-	-
	B	232 860	155 319	73 869	3 672		
	D	22,66	25,21	17,98	.		
SINSHEIM	A	412	287	104	-	20	1
	B	440 089	247 131	167 555		23 658	1 745
	D	9,58	12,08	6,66		4,80	.
TAUBERBISCHOFSHHEIM	A	223	134	86	3	-	-
	B	231 427	121 085	100 833	9 509		
	D	10,30	11,55	8,89	9,37		
SUEDBADEN							
STADTKREISE							
BADEN-BADEN	A	36	21	1	1	13	-
	B	24 432	20 568	759	142	2 963	
	D	66,14	71,21	.	.	33,69	
FREIBURG I.BR.	A	294	115	46	3	126	4
	B	417 025	149 558	117 039	6 558	117 542	26 328
	D	42,57	72,05	30,81	37,68	21,29	23,61
LANDKREISE							
BUEHL	A	262	217	23	13	9	-
	B	284 547	197 316	32 255	41 309	13 667	
	D	14,49	16,99	9,51	8,04	9,65	
DONAUESCHINGEN	A	170	159	9	-	1	1
	B	232 276	159 106	71 544		664	962
	D	10,80	10,31	12,04		.	.
EMMENDINGEN	A	339	288	48	2	1	-
	B	412 848	273 912	120 632	11 194	7 110	
	D	15,38	18,41	10,38	.	.	
FREIBURG	A	238	208	27	1	2	-
	B	239 225	199 241	34 235	4 061	1 688	
	D	24,05	26,52	11,32	.	.	
KEHL	A	47	46	1	-	-	-
	B	46 687	45 840	847			
	D	11,50	11,46	.			
KONSTANZ	A	317	260	49	5	1	2
	B	451 065	258 503	176 111	9 000	187	7 264
	D	43,09	49,76	35,26	30,81	.	.
LAHR	A	219	142	68	3	6	-
	B	312 358	172 292	117 404	16 196	6 466	
	D	15,78	18,27	12,42	13,20	17,19	
LOERRACH	A	406	356	22	1	27	-
	B	455 756	411 982	28 277	1 205	14 292	
	D	21,63	22,26	16,38	.	10,16	
MUELLHEIM	A	195	173	20	2	-	-
	B	221 382	186 995	31 548	2 839		
	D	19,33	20,90	11,43	.		
HOCHSCHWARZWALD	A	101	97	4	-	-	-
	B	108 852	105 609	3 243			
	D	15,41	15,33	18,12			

Baulandpreise der Grundstücksarten nach Stadt- und Landkreisen im Jahr 1967

noch: Tabelle 1B*

A = Zahl der Fälle - B = Übereignete Fläche in qm - D = Durchschnittspreis je qm in DM

Kreis		Bauland insgesamt	davon				Land für Verkehrszwecke	Freifläche
			Baureifes Land	Rohbauland	Industrieland			
NOCH LANDKREISE								
NOCH SUEDBADEN								
OFFENBURG	A	153	116	30	3	4	-	
	B	191 229	129 648	48 197	11 294	2 090		
	D	16,74	17,45	15,52	13,99	15,34		
RASTATT	A	572	376	175	4	16	1	
	B	499 292	292 454	167 735	35 268	3 651	100	
	D	15,41	17,54	14,34	3,96	5,76	.	
SAECKINGEN	A	224	150	68	4	2	-	
	B	250 592	147 161	99 110	3 910	411		
	D	13,62	15,18	11,45	10,87	.		
STOCKACH	A	119	113	6	-	-	-	
	B	97 266	92 491	4 775				
	D	12,84	12,82	13,14				
UEBERLINGEN	A	247	163	84	-	-	-	
	B	212 048	129 975	82 073				
	D	28,04	37,04	13,80				
VILLINGEN	A	309	270	35	1	3	-	
	B	458 308	266 701	183 846	6 449	1 312		
	D	12,74	16,77	6,90	.	6,90		
WALDSHUT	A	202	92	105	3	2	-	
	B	262 638	100 317	151 413	9 568	1 340		
	D	13,95	17,87	11,55	11,73	.		
WOLFACH	A	83	75	8	-	-	-	
	B	84 333	65 102	19 231				
	D	14,59	15,72	10,77				
SUEDWUERTTEMBERG - HOHENZOLLERN								
LANDKREISE								
BALINGEN	A	310	117	193	-	-	-	
	B	336 303	105 575	230 728				
	D	16,84	19,31	15,71				
BIBERACH	A	462	428	26	8	-	-	
	B	493 218	343 766	125 498	23 954			
	D	14,70	16,46	9,31	17,59			
CALW	A	476	353	121	2	-	-	
	B	514 186	339 305	170 775	4 106			
	D	21,87	24,33	17,27	.			
EHINGEN	A	98	93	3	1	1	-	
	B	120 654	81 793	35 784	2 258	819		
	D	11,47	13,15	8,15	.	.		
FREUDENSTADT	A	140	111	28	1	-	-	
	B	152 276	101 439	48 377	2 460			
	D	27,41	31,90	18,03	.			
HECHINGEN	A	187	181	5	1	-	-	
	B	199 186	193 149	4 147	1 890			
	D	12,02	12,20	6,79	.			
HORB	A	167	134	30	-	1	2	
	B	171 382	118 157	49 557		1 086	2 582	
	D	8,09	9,45	5,24		.	.	
MUENSINGEN	A	97	88	9	-	-	-	
	B	98 089	89 119	8 970				
	D	11,25	11,53	8,39				
RAVENSBURG	A	350	323	15	10	-	2	
	B	553 883	307 797	200 727	32 131		13 228	
	D	17,44	22,15	10,36	17,97		.	
REUTLINGEN	A	433	143	247	4	30	9	
	B	463 975	124 123	275 422	19 088	31 187	14 155	
	D	30,35	45,89	26,52	19,40	15,96	14,90	
ROTTWEIL	A	315	246	55	4	10	-	
	B	473 816	236 967	225 442	1 819	9 588		
	D	13,32	16,94	9,68	10,58	9,75		
SAULGAU	A	361	266	26	2	65	2	
	B	396 226	223 232	88 544	73 239	7 901	3 310	
	D	11,93	14,40	11,45	.	9,44	.	
SIGMARINGEN	A	148	136	6	-	6	-	
	B	146 989	132 007	14 561		421		
	D	7,77	8,19	3,96		6,50		
TETTANG	A	189	176	11	1	1	-	
	B	232 978	217 016	14 747	285	930		
	D	30,01	29,22	42,77	.	.		
TUEBINGEN	A	334	293	41	-	-	-	
	B	340 629	274 260	66 369				
	D	33,92	37,66	18,49				
TUTTLINGEN	A	272	250	22	-	-	-	
	B	285 897	239 103	46 794				
	D	14,40	14,07	16,08				
WANGEN	A	217	209	8	-	-	-	
	B	243 460	237 046	6 414				
	D	15,08	15,28	7,87				

Baulandpreise der Grundstücksarten nach Gemeinde- und Grundstücksgrößenklassen in Baden-Württemberg
im Jahr 1967

Tabelle 2A*

A = Zahl der Fälle - B = Übereignete Fläche in qm - D = Durchschnittspreis je qm in DM

Gemeindegrößenklasse von ... bis unter ... Einwohner	Grundstücksgrößenklasse von ... bis unter ... qm	Bauland insgesamt	davon						
			Baureifes Land	Rohbauland	Industrieland	Land für Verkehrszwecke	Freifläche		
UNTER 2 000	UNTER 100	A	140	65	13	-	60	2	
		B	8 213	4 003	948		3 073	189	
		D	15,85	18,88	18,82		11,28	.	
	100 - 300	A	341	236	56	3	43	3	
		B	67 317	46 810	12 465	470	7 024	548	
		D	19,31	20,99	16,28	12,55	14,70	8,86	
	300 - 500	A	569	433	122	-	14	-	
		B	233 945	178 769	49 791		5 385		
		D	19,96	22,04	13,26		12,49		
	500 - 1 000	A	4 112	3 346	743	1	20	2	
		B	2 980 098	2 415 098	548 847	600	14 008	1 545	
		D	15,17	15,69	12,93	.	13,17	.	
	1 000 - 3 000	A	1 549	1 066	450	12	12	9	
		B	2 238 141	1 492 817	691 925	24 520	16 228	12 651	
		D	12,39	13,43	10,42	9,64	6,90	9,71	
	3 000 ODER MEHR	A	205	105	88	6	4	2	
		B	1 221 047	567 257	604 418	23 480	14 310	11 582	
		D	10,60	12,12	9,38	11,16	5,83	.	
		ZUSAMMEN	A	6 916	5 251	1 472	22	153	18
			B	6 748 761	4 704 754	1 908 394	49 070	60 028	26 515
			D	13,63	14,84	10,93	10,40	9,75	7,41
2 000 - 5 000	UNTER 100	A	92	62	14	-	16	-	
		B	5 368	3 574	845		949		
		D	25,01	26,49	23,51		20,79		
	100 - 300	A	385	299	67	1	18	-	
		B	80 427	62 416	14 663	182	3 166		
		D	37,79	42,07	24,24	.	18,17		
	300 - 500	A	766	630	125	-	9	2	
		B	315 880	260 722	50 770		3 690	698	
		D	32,09	33,92	23,89		19,37	.	
	500 - 1 000	A	3 144	2 636	480	10	16	2	
		B	2 206 279	1 839 542	346 166	7 061	11 617	1 893	
		D	24,77	25,57	21,31	17,36	9,49	.	
	1 000 - 3 000	A	965	646	282	18	11	8	
		B	1 426 497	931 667	431 937	32 131	18 053	12 709	
		D	18,74	20,61	15,70	13,96	11,07	8,56	
	3 000 ODER MEHR	A	166	77	68	15	3	3	
		B	1 022 994	392 342	401 138	189 195	13 839	26 480	
		D	12,95	17,47	11,10	8,14	4,96	12,70	
		ZUSAMMEN	A	5 518	4 350	1 036	44	73	15
			B	5 057 445	3 490 263	1 245 519	228 569	51 314	41 780
			D	21,35	24,25	16,22	9,24	10,28	11,11
5 000 - 10 000	UNTER 100	A	73	43	3	-	27	-	
		B	3 988	2 475	214		1 299		
		D	31,82	37,78	25,94		21,43		
	100 - 300	A	279	227	33	1	18	-	
		B	60 266	49 678	7 666	175	2 747		
		D	54,69	55,05	65,06	.	19,84		
	300 - 500	A	522	453	60	2	7	-	
		B	217 865	190 441	23 896	771	2 757		
		D	47,00	47,97	43,13	.	22,80		
	500 - 1 000	A	1 513	1 284	206	2	16	5	
		B	1 044 027	876 776	150 547	1 903	11 445	3 356	
		D	35,32	35,86	33,66	.	18,75	30,61	
	1 000 - 3 000	A	689	442	200	30	12	5	
		B	1 062 187	651 381	325 987	54 855	21 205	8 759	
		D	28,53	31,40	25,44	20,63	10,87	22,72	
	3 000 ODER MEHR	A	135	62	55	14	2	2	
		B	803 762	351 184	311 729	118 087	11 613	11 149	
		D	19,72	24,28	17,57	11,82	.	.	
		ZUSAMMEN	A	3 211	2 511	557	49	82	12
			B	3 192 095	2 121 935	820 039	175 791	51 066	23 264
			D	30,29	34,11	24,84	14,78	16,87	20,64
10 000 - 20 000	UNTER 100	A	77	29	3	3	42	-	
		B	4 504	1 804	185	101	2 414		
		D	36,34	50,59	61,78	40,75	23,55		
	100 - 300	A	170	127	28	-	15	-	
		B	35 621	27 187	6 280		2 154		
		D	55,29	59,52	49,16		19,77		
	300 - 500	A	220	177	38	-	4	1	
		B	89 450	72 542	14 938		1 610	360	
		D	51,12	55,01	32,59		55,80	.	

Baulandpreise der Grundstücksarten nach Gemeinde- und Grundstücksgrößenklassen in Baden-Württemberg
im Jahr 1967

noch: Tabelle 2A*

A = Zahl der Fälle - B = Übereignete Fläche in qm - D = Durchschnittspreis je qm in DM

Gemeindegroßenklasse von ... bis unter ... Einwohner	Grundstücksgrößenklasse von ... bis unter ... qm	Bauland insgesamt	davon						
			Baureifes Land	Rohbauland	Industrieland	Land für Verkehrszwecke	Freifläche		
NOCH 10 000 - 20 000	500 - 1 000	A	739	599	124	5	8	3	
		B	524 678	423 468	89 468	3 697	5 483	2 562	
		D	37,47	39,59	28,84	39,43	23,46	15,34	
	1 000 - 3 000	A	452	287	147	9	5	4	
		B	706 067	434 928	238 523	17 530	9 127	5 959	
		D	29,53	33,30	22,92	31,43	27,65	16,16	
	3 000 ODER MEHR	A	108	55	42	10	-	1	
		B	782 994	274 948	453 420	50 528	-	4 098	
		D	21,12	30,29	15,69	21,11	-	.	
	ZUSAMMEN	A	1 766	1 274	382	27	74	9	
		B	2 143 314	1 234 877	802 814	71 856	20 788	12 979	
		D	29,74	36,67	19,89	24,60	27,43	12,79	
	20 000 - 50 000	UNTER 100	A	76	47	3	-	24	2
			B	3 976	2 597	142	-	1 107	130
			D	64,16	71,60	42,84	-	53,45	.
100 - 300		A	185	150	11	2	22	-	
		B	35 047	28 365	2 194	427	4 061	-	
		D	52,17	53,68	41,66	.	45,81	.	
300 - 500		A	211	187	16	2	3	3	
		B	83 190	74 338	6 071	780	1 029	972	
		D	55,48	56,88	40,52	.	76,68	37,17	
500 - 1 000		A	564	495	50	6	11	2	
		B	408 300	357 207	36 631	5 066	8 065	1 331	
		D	49,98	51,47	39,38	52,88	25,37	.	
1 000 - 3 000		A	475	306	105	33	19	12	
		B	779 641	479 849	189 198	57 284	30 964	22 346	
		D	38,88	45,25	27,50	32,66	31,29	24,92	
3 000 ODER MEHR		A	155	85	50	13	6	1	
		B	968 063	493 014	340 665	73 850	54 863	5 671	
		D	27,06	34,79	18,63	22,86	16,00	.	
ZUSAMMEN	A	1 666	1 270	235	56	85	20		
	B	2 278 217	1 435 370	574 901	137 407	100 089	30 450		
	D	36,70	44,02	23,20	28,25	23,73	27,35		
50 000 - 100 000	UNTER 100	A	15	7	3	-	5	-	
		B	848	342	119	-	387	-	
		D	55,95	109,20	30,71	-	20,18	-	
	100 - 300	A	64	51	9	-	4	-	
		B	14 107	11 181	2 256	-	670	-	
		D	108,98	126,59	48,14	-	20,03	-	
	300 - 500	A	112	90	22	-	-	-	
		B	44 608	36 047	8 561	-	-	-	
		D	96,60	105,91	57,41	-	-	-	
	500 - 1 000	A	240	172	60	4	3	1	
		B	170 480	121 383	43 244	2 834	2 108	911	
		D	77,34	85,77	52,57	153,39	24,79	.	
	1 000 - 3 000	A	179	92	74	1	8	4	
		B	295 364	143 949	129 002	2 134	13 212	7 067	
		D	75,99	115,22	41,44	.	20,21	17,99	
	3 000 ODER MEHR	A	42	20	19	-	1	2	
		B	688 607	510 543	164 508	-	5 000	8 556	
		D	40,27	41,30	38,54	-	.	.	
ZUSAMMEN	A	652	432	187	5	21	7		
	B	1 214 014	823 445	347 690	4 968	21 377	16 534		
	D	57,05	64,79	41,89	111,13	16,51	26,34		
100 000 - 200 000	UNTER 100	A	47	9	1	-	37	-	
		B	2 382	480	31	-	1 871	-	
		D	74,18	150,41	.	-	54,19	-	
	100 - 300	A	40	11	-	1	28	-	
		B	6 875	2 285	-	100	4 490	-	
		D	67,82	74,15	-	.	65,44	-	
	300 - 500	A	36	26	1	-	8	1	
		B	14 418	10 467	403	-	3 201	347	
		D	62,17	72,18	.	-	33,88	.	
	500 - 1 000	A	102	74	8	-	20	-	
		B	74 614	54 210	6 559	-	13 845	-	
		D	63,67	74,35	46,94	-	29,73	-	
	1 000 - 3 000	A	132	64	39	1	26	2	
		B	215 469	101 408	62 555	2 752	45 641	3 113	
		D	48,91	70,81	37,61	.	16,67	.	
	3 000 ODER MEHR	A	49	24	16	1	7	1	
		B	296 306	149 506	71 732	3 706	48 494	22 868	
		D	47,42	69,66	30,85	.	17,03	.	

Baulandpreise der Grundstücksarten nach Gemeinde- und Grundstücksgrößenklassen in Baden-Württemberg
im Jahr 1967

noch: Tabelle 2A*

A = Zahl der Fälle - B = Übereignete Fläche in qm - D = Durchschnittspreis je qm in DM

Gemeindegrößenklasse von ... bis unter ... Einwohner	Grundstücksgrößenklasse von ... bis unter ... qm	Bauland insgesamt	davon				Freifläche	
			Baureifes Land	Rohbauland	Industrieland	Land für Verkehrszwecke		
NOCH 100 000 - 200 000	ZUSAMMEN	A	406	208	65	3	126	4
		B	610 064	318 356	141 280	6 558	117 542	26 328
		D	50,61	71,06	34,58	37,68	21,29	23,61
200 000 - 500 000	UNTER 100	A	11	10	-	1	-	-
		B	445	421	-	24	-	-
		D	122,45	127,27	-	.	-	-
100 - 300	A	A	26	24	1	-	1	-
		B	5 973	5 424	280	-	269	-
		D	86,67	92,49	-	-	.	-
300 - 500	A	A	75	71	4	-	-	-
		B	30 592	28 778	1 814	-	-	-
		D	97,95	99,98	65,67	-	-	-
500 - 1 000	A	A	180	145	34	1	-	-
		B	132 459	105 095	26 438	926	-	-
		D	68,08	74,88	42,81	.	-	-
1 000 - 3 000	A	A	93	39	50	4	-	-
		B	140 828	55 439	78 793	6 596	-	-
		D	58,87	80,79	44,40	47,51	-	-
3 000 ODER MEHR	A	A	23	11	11	1	-	-
		B	311 521	106 249	201 783	3 489	-	-
		D	60,58	68,01	57,27	.	-	-
ZUSAMMEN	A	A	408	300	100	7	1	-
		B	621 818	301 406	309 108	11 035	269	-
		D	63,92	76,33	52,79	38,00	.	-
500 000 UND MEHR	UNTER 100	A	47	42	2	1	2	-
		B	2 570	2 190	143	85	152	-
		D	297,03	338,47	.	.	.	-
100 - 300	A	A	28	20	6	1	1	-
		B	4 658	2 955	1 307	212	184	-
		D	209,87	282,13	80,88	.	.	-
300 - 500	A	A	33	21	9	1	2	-
		B	12 907	8 582	3 220	365	740	-
		D	196,50	256,99	81,38	.	.	-
500 - 1 000	A	A	54	30	23	-	1	-
		B	38 240	20 069	17 463	-	708	-
		D	104,40	141,77	61,19	-	.	-
1 000 - 3 000	A	A	51	15	28	-	7	1
		B	77 055	19 023	41 765	-	13 412	2 855
		D	64,74	133,92	45,83	-	24,36	.
3 000 ODER MEHR	A	A	9	3	4	1	1	-
		B	54 149	14 122	14 980	20 675	4 372	-
		D	84,03	151,73	56,42	.	.	-
ZUSAMMEN	A	A	222	131	72	4	14	1
		B	189 579	66 941	78 878	21 337	19 568	2 855
		D	93,93	169,04	53,28	63,58	37,48	.
BADEN-WÜRTTEMBERG INSG.	UNTER 100	A	578	314	42	5	213	4
		B	32 294	17 886	2 627	210	11 252	319
		D	57,35	80,73	28,21	58,44	28,06	18,75
100 - 300	A	A	1 518	1 145	211	9	150	3
		B	310 291	236 301	47 111	1 566	24 765	548
		D	48,12	52,49	35,71	40,97	31,36	8,86
300 - 500	A	A	2 544	2 088	397	5	47	7
		B	1 042 855	860 686	159 464	1 916	18 412	2 377
		D	43,12	46,24	28,33	36,13	28,04	30,54
500 - 1 000	A	A	10 648	8 781	1 728	29	95	15
		B	7 579 175	6 212 848	1 265 363	22 087	67 279	11 598
		D	27,41	28,44	22,40	47,35	20,59	24,62
1 000 - 3 000	A	A	4 585	2 957	1 375	108	100	45
		B	6 941 249	4 310 461	2 189 685	197 802	167 842	75 459
		D	26,25	29,39	21,04	24,13	18,58	20,55
3 000 ODER MEHR	A	A	892	442	353	61	24	12
		B	6 149 443	2 859 165	2 564 373	483 010	152 491	90 404
		D	24,39	30,99	19,51	15,49	15,75	16,34
ZUSAMMEN	A	A	20 765	15 727	4 106	217	629	86
		B	22 055 307	14 497 347	6 228 623	706 591	442 041	180 705
		D	27,28	30,74	20,98	19,03	19,26	18,80

Baulandpreise der Grundstücksarten nach Baugebietsarten und Grundstücksgrößenklassen
in Baden-Württemberg im Jahr 1967

Tabelle 2B*

A = Zahl der Fälle - B = Übereignete Fläche in qm - D = Durchschnittspreis je qm in DM

Baugebietsart	Grundstücksgrößenklasse von ... qm bis unter ... qm	Bauland insgesamt	davon				Freifläche	
			Baureifes Land	Rohbauland	Industrieland	Land für Verkehrszwecke		
GESCHAFTSGEBIET, AUCH MIT WOHNGBIET GEMISCHT	UNTER 100	A	42	33	-	1	8	-
		B	2 345	1 853		85	407	
		D	207,49	252,96		.	26,01	
	100 - 300	A	81	63	1	1	16	-
		B	15 806	12 679	285	212	2 630	
		D	102,36	118,97	.	.	33,67	
	300 - 500	A	66	56	3	1	6	-
		B	26 210	22 794	1 050	365	2 001	
		D	130,21	143,41	47,12	.	31,58	
	500 - 1 000	A	138	127	8	1	2	-
		B	93 511	85 337	5 932	787	1 455	
		D	48,82	50,07	30,43	.	.	
	1 000 - 3 000	A	96	70	19	3	3	1
		B	158 384	112 817	34 310	6 416	3 801	1 040
		D	44,20	50,48	27,66	23,41	22,95	.
	3 000 ODER MEHR	A	30	18	9	1	1	1
		B	214 038	82 838	76 201	44 574	6 327	4 098
		D	23,83	42,75	12,51	.	.	.
WOHNGBIET, OFFENE UND GESCHLOSSENE BAUWEISE	UNTER 100	A	376	201	33	-	139	3
		B	20 373	10 975	2 023		7 149	226
		D	57,18	76,78	29,76		35,95	22,35
	100 - 300	A	1 043	804	148	2	87	2
		B	215 602	168 354	32 612	315	13 957	364
		D	51,08	53,62	43,05	.	40,60	.
	300 - 500	A	1 805	1 515	258	-	27	5
		B	740 786	623 703	104 287		11 117	1 679
		D	45,83	48,26	32,90		31,48	39,20
	500 - 1 000	A	6 429	5 217	1 136	2	63	11
		B	4 577 116	3 687 914	834 387	1 660	44 880	8 275
		D	32,06	33,72	25,12	.	24,32	31,85
	1 000 - 3 000	A	3 040	1 981	954	5	72	28
		B	4 642 348	2 914 183	1 541 295	9 351	124 376	53 143
		D	30,21	34,24	23,78	34,32	18,83	21,87
	3 000 ODER MEHR	A	602	316	260	4	16	6
		B	4 407 226	2 225 342	1 989 291	22 078	113 700	56 815
		D	28,14	35,05	21,48	33,25	12,26	20,07
INDUSTRIEGEBIET	UNTER 100	A	9	1	-	4	4	-
		B	467	90		125	252	
		D	35,62	.		40,18	30,00	
	100 - 300	A	11	1	1	5	4	-
		B	1 881	104	237	857	683	
		D	40,18	.	.	38,69	26,06	
	300 - 500	A	7	1	1	4	1	-
		B	2 708	345	464	1 551	348	
		D	33,27	.	.	24,44	.	
	500 - 1 000	A	38	8	2	25	3	-
		B	27 961	5 824	1 218	18 863	2 056	
		D	42,61	40,55	.	47,49	24,92	
	1 000 - 3 000	A	129	15	13	94	7	-
		B	228 725	26 530	19 948	170 088	12 159	
		D	26,30	35,23	33,41	23,89	28,91	
	3 000 ODER MEHR	A	66	9	3	53	1	-
		B	469 357	44 724	16 263	403 998	4 372	
		D	16,04	14,52	11,08	15,93	.	
DORFGEBIET	UNTER 100	A	151	79	9	-	62	1
		B	9 109	4 968	604		3 444	93
		D	20,19	25,87	23,01		11,78	.
	100 - 300	A	383	277	61	1	43	1
		B	77 002	55 164	13 977	182	7 495	184
		D	28,89	33,80	18,28	.	13,81	.
	300 - 500	A	666	516	135	-	13	2
		B	273 151	213 844	53 663		4 946	698
		D	27,53	29,99	18,83		18,03	.
	500 - 1 000	A	4 043	3 429	582	1	27	4
		B	2 880 587	2 433 773	423 826	777	18 888	3 323
		D	19,17	19,64	16,99	.	10,85	6,61
	1 000 - 3 000	A	1 320	891	389	6	18	16
		B	1 911 792	1 256 931	594 132	11 947	27 506	21 276
		D	15,13	16,14	13,11	19,97	12,29	12,63
	3 000 ODER MEHR	A	194	99	81	3	6	5
		B	1 058 822	506 261	482 618	12 360	28 092	29 491
		D	12,61	12,66	12,75	9,02	13,00	10,57

Baulandpreise der Grundstücksarten nach Baugebietsarten für Land und Regierungsbezirke
im Jahr 1967

Tabelle 2 C

A = Zahl der Fälle - B = Übereignete Fläche in qm - D = Durchschnittspreis je qm in DM

Baugebietsart		Bauland insgesamt	davon				Freifläche
			Baureifes Land	Rohbauland	Industrieland	Land für Verkehrszwecke	
BADEN-WÜRTTEMBERG							
GESCHAFTSGEBIET, AUCH MIT WOHNGEBIET GEMISCHT	A	453	367	40	8	36	2
	B	510 294	318 318	117 778	52 439	16 621	5 138
	D	43,47	58,92	18,13	9,20	40,11	.
WOHNGBIET, OFFENE UND GESCHLOSSENE BAUWEISE	A	13 295	10 034	2 789	13	404	55
	B	14 603 451	9 630 471	4 503 895	33 404	315 179	120 502
	D	31,30	35,53	23,37	34,15	19,04	21,92
INDUSTRIEGEBIET	A	260	35	20	185	20	-
	B	731 099	77 617	38 130	595 482	19 870	
	D	20,40	23,71	23,64	19,26	35,45	
DORFGEBIET	A	6 757	5 291	1 257	11	169	29
	B	6 210 463	4 470 941	1 568 820	25 266	90 371	55 065
	D	17,30	18,54	14,29	13,93	12,63	11,09
REGIERUNGSBEZIRKE							
NORDWÜRTTEMBERG							
GESCHAFTSGEBIET, AUCH MIT WOHNGEBIET GEMISCHT	A	209	150	21	5	32	1
	B	175 642	100 306	59 948	4 614	9 734	1 040
	D	60,17	85,68	23,18	43,24	27,29	.
WOHNGBIET, OFFENE UND GESCHLOSSENE BAUWEISE	A	4 949	3 608	1 115	11	178	37
	B	4 672 728	3 135 367	1 324 809	29 435	122 582	60 535
	D	39,00	43,45	30,52	36,31	24,23	24,94
INDUSTRIEGEBIET	A	121	15	9	89	8	-
	B	306 762	27 834	14 162	253 061	11 705	
	D	28,25	28,73	28,73	27,21	48,87	
DORFGEBIET	A	2 131	1 643	399	5	60	24
	B	1 948 926	1 277 974	564 475	11 177	45 928	49 372
	D	21,92	24,02	18,48	23,17	16,27	11,86
NORDBADEN							
GESCHAFTSGEBIET, AUCH MIT WOHNGEBIET GEMISCHT	A	114	107	5	2	-	-
	B	127 540	73 143	9 036	45 361		
	D	48,31	77,98	20,15	.		
WOHNGBIET, OFFENE UND GESCHLOSSENE BAUWEISE	A	3 040	2 311	706	-	22	1
	B	3 462 946	2 448 048	988 290		24 863	1 745
	D	36,44	40,40	27,49		5,07	.
INDUSTRIEGEBIET	A	33	2	5	25	1	-
	B	51 074	1 316	6 769	42 720	269	
	D	26,69	.	31,38	25,56	.	
DORFGEBIET	A	1 079	907	171	-	1	-
	B	824 383	664 734	158 004		1 645	
	D	19,27	20,60	13,86		.	
SUEDBADEN							
GESCHAFTSGEBIET, AUCH MIT WOHNGEBIET GEMISCHT	A	86	75	7	1	3	-
	B	160 921	112 887	38 807	2 464	6 763	
	D	27,49	31,63	11,50	.	59,17	
WOHNGBIET, OFFENE UND GESCHLOSSENE BAUWEISE	A	2 415	1 828	419	1	161	6
	B	2 968 678	1 817 411	980 583	1 509	135 583	33 592
	D	24,73	29,06	17,85	.	17,61	20,67
INDUSTRIEGEBIET	A	66	15	2	39	10	-
	B	198 345	44 517	4 451	142 081	7 296	
	D	13,72	17,92	.	11,86	15,87	
DORFGEBIET	A	1 966	1 519	401	5	39	2
	B	1 934 215	1 429 956	466 433	12 939	23 741	1 146
	D	15,77	17,15	12,11	6,39	10,24	.
SUEDWÜRTTEMBERG-HOHENZOLLERN							
GESCHAFTSGEBIET, AUCH MIT WOHNGEBIET GEMISCHT	A	44	35	7	-	1	1
	B	46 191	31 982	9 987		124	4 098
	D	22,29	27,72	11,73		.	.
WOHNGBIET, OFFENE UND GESCHLOSSENE BAUWEISE	A	2 891	2 287	549	1	43	11
	B	3 499 099	2 229 645	1 210 213	2 460	32 151	24 630
	D	21,53	24,30	16,64	.	16,09	17,62
INDUSTRIEGEBIET	A	40	3	4	32	1	-
	B	174 918	3 950	12 748	157 620	600	
	D	12,40	47,97	12,57	11,47	.	
DORFGEBIET	A	1 581	1 222	286	1	69	3
	B	1 502 939	1 098 277	379 908	1 150	19 057	4 547
	D	12,19	12,73	10,93	.	7,74	4,49

Baulandpreise nach Veräußerern und Erwerbern für Baden-Württemberg im Jahr 1967

Tabelle 3*

A = Zahl der Fälle - B = Übereignete Fläche in qm - D = Durchschnittspreis je qm in DM

Erwerber	Veräußerer								Summe Erwerber	
	Natürliche Personen	Juristische Personen	davon					Sonstige Juristische Personen		
			Bund	Land	Gemeinde (GV)	Wohnungsunternehmen gemeinnützige	sonstige			
BAULAND INSGESAMT										
NATUERLICHE PERSONEN	A	9 809	6 763	13	131	5 525	468	255	371	16 572
	B	8 229 539	5 418 888	9 155	107 361	4 531 061	304 445	138 663	328 203	13 648 427
	D	30,69	20,98	48,06	15,16	18,05	35,44	56,81	33,97	26,84
JURISTISCHE PERSONEN	A	3 502	691	31	32	418	60	16	134	4 193
	B	6 168 752	2 238 128	71 617	102 842	1 207 620	378 815	17 038	460 196	8 406 880
	D	25,52	34,86	25,82	24,68	28,53	59,30	89,00	33,02	28,00
DAVON BUND	A	100	33	-	1	15	-	-	17	133
	B	161 583	69 705	-	975	42 617	-	-	26 113	231 288
	D	18,60	18,82	-	.	17,45	-	-	20,37	18,67
LAND	A	74	19	-	-	10	2	-	7	93
	B	126 067	82 166	-	-	15 603	57 682	-	8 881	208 233
	D	29,89	36,20	-	-	5,66	.	-	24,31	32,38
GEMEINDE (GV)	A	2 319	134	23	19	5	27	6	54	2 453
	B	4 019 199	302 035	26 208	15 180	16 341	40 190	3 861	200 255	4 321 234
	D	16,56	18,94	25,28	13,56	12,91	26,63	19,31	17,46	16,73
GEMEINNUETZIG. WOHNUMG. UNTERNEHMEN	A	366	270	5	6	224	10	1	24	636
	B	836 959	1 059 837	38 867	66 911	658 813	199 129	710	95 407	1 896 796
	D	43,87	36,61	19,71	27,20	30,44	57,19	.	49,54	39,81
SONSTIGE WOHNUMG. UNTERNEHMEN	A	274	66	1	-	43	8	7	7	340
	B	388 420	324 119	3 203	-	224 505	58 986	7 798	29 627	712 539
	D	64,52	45,47	.	.	26,96	91,25	91,67	84,04	55,85
SONSTIGE JURISTISCHE PERSONEN	A	369	169	2	6	121	13	2	25	538
	B	636 524	400 266	3 339	19 776	249 741	22 828	4 669	99 913	1 036 790
	D	35,06	36,13	.	20,08	29,23	85,52	.	37,37	35,47
SUMME VERAEUSSERER	A	13 311	7 454	44	163	5 943	528	271	505	20 765
	B	14 398 291	7 657 016	80 772	210 203	5 738 681	683 260	155 701	788 399	22 055 307
	D	28,48	25,03	28,34	19,82	20,25	48,67	60,33	33,41	27,28
BAUREIFES LAND										
NATUERLICHE PERSONEN	A	7 841	5 938	13	117	4 831	423	213	341	13 779
	B	6 162 151	4 519 746	9 155	91 413	3 747 460	269 684	115 402	286 632	10 681 897
	D	33,69	21,96	48,06	15,78	18,81	36,02	58,45	36,31	28,73
JURISTISCHE PERSONEN	A	1 482	466	11	16	322	41	10	66	1 948
	B	2 581 108	1 234 342	18 308	75 723	754 798	159 500	13 480	212 533	3 815 450
	D	34,16	40,99	40,95	25,12	35,08	62,24	107,11	47,52	36,37
DAVON BUND	A	12	5	-	-	4	-	-	1	17
	B	14 849	7 499	-	-	5 186	-	-	2 313	22 348
	D	30,29	37,31	-	-	16,03	-	-	.	32,64
LAND	A	13	4	-	-	4	-	-	-	17
	B	29 292	3 242	-	-	3 242	-	-	-	32 534
	D	42,00	4,79	-	-	4,79	-	-	-	38,30
GEMEINDE (GV)	A	780	52	5	7	2	15	1	22	832
	B	1 347 918	100 431	5 924	7 792	1 185	23 270	945	61 315	1 448 349
	D	17,85	26,42	18,51	11,91	.	24,99	.	29,70	18,45
GEMEINNUETZIG. WOHNUMG. UNTERNEHMEN	A	221	220	3	4	186	8	1	18	441
	B	591 686	648 072	5 842	56 155	455 968	60 216	710	69 181	1 239 758
	D	46,18	35,47	37,60	29,79	33,26	36,19	.	53,47	40,58
SONSTIGE WOHNUMG. UNTERNEHMEN	A	207	56	1	-	34	8	6	7	263
	B	237 670	211 355	3 203	-	112 383	58 986	7 156	29 627	449 025
	D	78,77	64,59	3 203	-	44,51	91,25	94,58	84,04	72,09
SONSTIGE JURISTISCHE PERSONEN	A	249	129	2	5	92	10	2	18	378
	B	359 693	263 743	3 339	11 776	176 834	17 028	4 669	50 097	623 436
	D	45,57	41,75	.	11,57	35,05	104,75	.	37,77	43,96
SUMME VERAEUSSERER	A	9 323	6 404	24	133	5 153	464	223	407	15 727
	B	8 743 259	5 754 088	27 463	167 136	4 502 258	429 184	128 882	499 165	14 497 347
	D	33,83	26,04	43,32	20,01	21,54	45,76	63,54	41,08	30,74
ROHBAULAND										
NATUERLICHE PERSONEN	A	1 906	763	-	9	640	44	42	28	2 669
	B	1 921 322	711 391	-	10 225	607 116	34 730	23 261	36 059	2 632 713
	D	21,30	16,33	-	13,61	14,18	30,93	48,70	18,24	19,96
JURISTISCHE PERSONEN	A	1 335	102	3	7	62	12	1	17	1 437
	B	2 856 175	739 735	33 622	22 222	348 194	211 039	642	124 016	3 595 910
	D	19,72	29,51	16,49	23,25	18,52	57,97	.	16,42	21,74
DAVON BUND	A	4	-	-	-	-	-	-	-	4
	B	15 323	-	-	-	-	-	-	-	15 323
	D	3,71	-	-	-	-	-	-	-	3,71
LAND	A	24	3	-	-	-	2	-	1	27
	B	79 959	62 794	-	-	-	57 682	-	5 112	142 753
	D	29,07	44,56	-	-	-	.	-	.	35,88
GEMEINDE (GV)	A	1 007	19	1	4	2	5	-	7	1 026
	B	2 233 109	115 308	597	3 466	15 086	8 644	-	87 515	2 348 417
	D	15,19	9,80	.	8,60	.	21,39	.	8,08	14,93
GEMEINNUETZIG. WOHNUMG. UNTERNEHMEN	A	144	50	2	2	38	2	-	6	194
	B	244 553	411 765	33 025	10 756	202 845	138 913	-	26 226	656 318
	D	38,18	38,41	.	.	24,10	.	.	39,18	38,33
SONSTIGE WOHNUMG. UNTERNEHMEN	A	67	9	-	-	8	-	1	-	76
	B	150 750	109 585	-	-	108 943	-	642	-	260 335
	D	42,04	9,69	-	-	9,40	-	.	.	28,43
SONSTIGE JURISTISCHE PERSONEN	A	89	21	-	1	14	3	-	3	110
	B	132 481	40 283	-	8 000	21 320	5 800	-	5 163	172 764
	D	32,87	25,36	-	.	15,87	29,08	-	31,77	31,11
SUMME VERAEUSSERER	A	3 241	865	3	16	702	56	43	45	4 106
	B	4 777 497	1 451 126	33 622	32 447	955 310	245 769	23 903	160 075	6 228 623
	D	20,36	23,05	16,49	20,21	15,76	54,15	48,98	16,83	20,98

Baulandpreise nach Veräußerern und Erwerbern für Nordwürttemberg im Jahr 1967

Tabelle 3A

A = Zahl der Fälle - B = Übereignete Fläche in qm - D = Durchschnittspreis je qm in DM

Erwerber	Veräußerer								Summe Erwerber	
	Natürliche Personen	Juristische Personen	davon					Sonstige Juristische Personen		
			Bund	Land	Gemeinde (GV)	Wohnungsunternehmen gemeinnützige	sonstige			
BAULAND INSGESAMT										
NATUERLICHE PERSONEN	A	3 504	2 303	2	3	1 848	183	184	83	5 807
	B	2 582 551	1 679 539	754	2 042	1 419 818	106 756	82 087	68 082	4 262 090
	D	39,81	27,18	.	44,88	22,60	42,85	66,42	49,81	34,83
JURISTISCHE PERSONEN	A	1 373	230	15	14	141	19	10	31	1 603
	B	2 198 168	643 800	19 268	52 994	395 059	48 821	7 319	120 339	2 841 968
	D	31,14	42,37	25,51	26,09	40,31	57,80	73,57	50,84	33,69
DAVON BUND	A	16	5	-	1	4	-	-	-	21
	B	50 786	25 257	-	975	24 282	-	-	-	76 043
	D	26,63	9,03	-	.	7,91	-	-	-	20,79
LAND	A	11	4	-	-	3	-	-	1	15
	B	4 227	7 525	-	-	5 487	-	-	2 038	11 752
	D	37,08	16,08	-	-	9,80	-	-	.	23,63
GEMEINDE (GV)	A	919	53	14	9	2	12	4	12	972
	B	1 584 973	73 397	17 668	6 419	970	22 131	2 404	23 805	1 658 370
	D	20,91	23,92	25,55	13,72	.	31,01	13,63	18,35	21,04
GEMEINNUEZIG. WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	113	84	1	3	68	3	1	8	197
	B	151 875	295 817	1 600	43 506	201 497	11 149	710	37 355	447 692
	D	56,69	39,69	.	27,39	40,72	31,45	.	51,04	45,46
SONSTIGE WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	189	33	-	-	21	3	4	5	222
	B	245 530	100 524	-	-	65 054	14 301	4 175	16 994	346 054
	D	71,90	74,63	-	-	52,46	122,63	108,65	110,73	72,69
SONSTIGE JURISTISCHE PERSONEN	A	125	51	-	1	43	1	1	5	176
	B	160 777	141 280	-	2 094	97 769	1 240	30	40 147	302 057
	D	46,89	41,97	-	.	40,94	.	.	45,46	44,59
SUMME VERAEUSSERER	A	4 877	2 533	17	17	1 989	202	194	114	7 410
	B	4 780 719	2 323 339	20 022	55 036	1 814 877	155 577	89 406	188 421	7 104 058
	D	35,82	31,39	27,09	26,78	26,45	47,54	67,00	50,46	34,37
BAUREIFES LAND										
NATUERLICHE PERSONEN	A	2 746	1 985	2	3	1 598	159	147	76	4 731
	B	1 843 806	1 385 933	754	2 042	1 167 774	88 963	67 000	59 400	3 229 739
	D	44,41	28,09	.	44,88	23,15	44,17	69,63	53,11	37,40
JURISTISCHE PERSONEN	A	533	152	3	6	107	12	5	19	685
	B	877 211	434 531	2 140	39 601	293 820	37 130	4 273	57 567	1 311 742
	D	39,51	48,02	24,79	28,84	43,88	64,29	109,45	68,19	42,33
DAVON BUND	A	-	1	-	-	1	-	-	-	1
	B	-	2 575	-	-	2 575	-	-	-	2 575
	D	-	.	-	-	.	-	-	-	.
LAND	A	1	1	-	-	1	-	-	-	2
	B	1 070	1 825	-	-	1 825	-	-	-	2 895
	D	.	.	-	-	.	-	-	-	.
GEMEINDE (GV)	A	248	19	2	4	-	7	-	6	267
	B	540 142	24 594	540	4 757	-	13 099	-	6 198	564 736
	D	20,36	23,04	.	6,43	-	28,82	-	23,49	20,48
GEMEINNUEZIG. WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	74	68	1	1	57	2	1	6	142
	B	93 165	241 121	1 600	32 750	165 198	9 730	710	31 133	334 286
	D	68,53	39,01	.	.	38,42	.	.	53,72	47,24
SONSTIGE WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	130	29	-	-	18	3	3	5	159
	B	144 270	88 517	-	-	53 689	14 301	3 533	16 994	232 787
	D	84,30	81,31	-	-	58,60	122,63	117,64	110,73	83,16
SONSTIGE JURISTISCHE PERSONEN	A	80	34	-	1	30	-	1	2	114
	B	98 564	75 899	-	2 094	70 533	-	30	3 242	174 463
	D	51,76	48,08	-	.	47,54	-	.	.	50,16
SUMME VERAEUSSERER	A	3 279	2 137	5	9	1 705	171	152	95	5 416
	B	2 721 017	1 820 464	2 894	41 643	1 461 594	126 093	71 273	116 967	4 541 481
	D	42,83	32,85	35,94	29,63	27,32	50,10	72,01	60,53	38,83
ROHBAULAND										
NATUERLICHE PERSONEN	A	720	296	-	-	228	24	37	7	1 016
	B	663 917	238 428	-	-	196 866	17 793	15 087	8 682	902 345
	D	27,70	22,85	-	-	19,21	36,23	52,18	27,19	26,42
JURISTISCHE PERSONEN	A	497	31	-	3	20	3	1	4	528
	B	987 255	73 794	-	11 323	49 345	4 188	642	8 296	1 061 049
	D	26,29	38,88	-	13,97	44,63	39,21	.	36,92	27,17
DAVON BUND	A	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	B	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	D	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LAND	A	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	B	1 800	-	-	-	-	-	-	-	1 800
	D	.	-	-	-	-	-	-	-	.
GEMEINDE (GV)	A	366	4	-	1	1	1	-	1	370
	B	784 116	3 040	-	567	900	1 529	-	44	787 156
	D	20,87	35,84	-	.	.	.	-	.	20,93
GEMEINNUEZIG. WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	39	16	-	2	14	1	-	2	55
	B	58 710	54 696	-	10 756	36 299	1 419	-	6 222	113 406
	D	37,90	42,69	-	.	51,21	.	-	.	40,21
SONSTIGE WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	59	4	-	-	3	-	1	-	63
	B	101 260	12 007	-	-	11 365	-	642	-	113 267
	D	54,25	25,37	-	-	23,46	-	.	-	51,19
SONSTIGE JURISTISCHE PERSONEN	A	32	7	-	-	5	1	-	1	39
	B	41 369	4 051	-	-	781	1 240	-	2 030	45 420
	D	43,29	29,71	-	-	23,45	.	-	.	42,08
SUMME VERAEUSSERER	A	1 217	327	-	3	248	27	38	11	1 544
	B	1 651 172	312 222	-	11 323	246 211	21 981	15 729	16 978	1 963 394
	D	26,86	26,64	-	13,97	24,30	36,80	52,47	31,95	26,82

Tabelle 3B

Baulandpreise nach Veräußerern und Erwerbern für Nordbaden im Jahr 1967
 A = Zahl der Fälle - B = Übereignete Fläche in qm - D = Durchschnittspreis je qm in DM

Erwerber		Veräußerer							Summe Erwerber	
		Natürliche Personen	Juristische Personen	davon						
				Bund	Land	Gemeinde (GV)	Wohnungsunternehmen gemeinnützige	sonstige		Sonstige Juristische Personen
BAULAND INSGESAMT										
NATUERLICHE PERSONEN	A	2 138	1 438	4	67	1 118	117	12	120	3 576
	B	1 697 688	1 167 311	2 776	48 686	940 518	75 362	7 540	92 429	2 864 999
	D	35,03	22,79	101,89	11,58	19,35	39,90	73,77	43,22	30,04
JURISTISCHE PERSONEN	A	563	127	4	5	79	16	2	21	690
	B	1 049 176	551 768	5 724	4 222	244 643	244 936	2 963	49 280	1 600 944
	D	33,09	52,24	65,36	14,47	38,64	66,59	.	49,37	39,69
DAVON BUND	A	5	1	-	-	1	-	-	-	6
	B	15 342	1 257	.	.	1 257	.	.	.	16 599
	D	3,95	.	.	.	.	.	.	.	3,77
LAND	A	15	4	-	-	3	-	-	1	19
	B	45 097	3 159	.	.	2 174	.	.	985	48 256
	D	30,56	3,25	.	.	1,77	.	.	.	28,77
GEMEINDE (GV)	A	287	9	1	1	1	-	-	6	296
	B	381 282	16 268	597	94	691	.	.	14 886	397 550
	D	12,18	27,40	.	.	.	.	.	29,00	12,80
GEMEINNUTZIG. WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	154	62	1	2	47	4	-	8	216
	B	481 667	388 209	1 788	3 192	184 416	185 565	.	13 248	869 876
	D	43,85	50,80	.	.	42,18	58,99	.	67,68	46,95
SONSTIGE. WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	21	10	-	-	4	4	2	-	31
	B	20 870	65 139	.	.	21 018	41 158	2 963	.	86 009
	D	89,34	70,76	.	.	42,69	85,54	.	.	75,27
SONSTIGE JURISTISCHE PERSONEN	A	81	41	2	2	23	8	-	6	122
	B	104 918	77 736	3 339	936	35 087	18 213	.	20 161	182 654
	D	53,81	51,92	.	.	21,83	101,15	.	54,47	53,00
SUMME VERAEUSSERER	A	2 701	1 565	8	72	1 197	133	14	141	4 266
	B	2 746 864	1 719 079	8 500	52 908	1 185 161	320 298	10 503	141 709	4 465 943
	D	34,28	32,24	77,29	11,81	23,33	60,31	71,23	45,36	33,50
BAUREIFES LAND										
NATUERLICHE PERSONEN	A	1 714	1 232	4	62	937	106	12	111	2 946
	B	1 295 898	930 960	2 776	42 963	730 311	65 519	7 540	81 851	2 226 858
	D	39,11	26,19	101,89	12,06	22,40	42,36	73,77	47,52	33,71
JURISTISCHE PERSONEN	A	282	99	3	4	62	14	2	14	381
	B	613 503	346 880	5 127	4 128	188 647	105 717	2 963	40 298	960 383
	D	41,81	50,80	71,45	14,62	40,71	67,37	.	54,65	45,06
DAVON BUND	A	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	B	431	.	.	.	.	.	.	.	431
	D	.	.	.	.	.	.	.	.	.
LAND	A	4	1	-	-	1	-	-	-	5
	B	23 990	700	.	.	700	.	.	.	24 690
	D	47,58	.	.	.	.	.	.	.	46,29
GEMEINDE (GV)	A	125	4	-	-	1	-	-	3	129
	B	138 272	11 768	.	.	691	.	.	11 077	150 040
	D	17,41	32,39	.	.	.	.	.	33,91	18,58
GEMEINNUTZIG. WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	79	50	1	2	38	3	-	6	129
	B	362 103	200 669	1 788	3 192	136 163	48 071	.	11 455	562 772
	D	43,96	43,90	.	.	44,51	38,12	.	71,45	43,94
SONSTIGE WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	20	9	-	-	3	4	2	-	29
	B	19 660	61 960	.	.	17 839	41 158	2 963	.	81 620
	D	91,45	73,99	.	.	48,87	85,54	.	.	78,19
SONSTIGE JURISTISCHE PERSONEN	A	53	35	2	2	19	7	-	5	88
	B	69 047	71 783	3 339	936	33 254	16 488	.	17 766	140 830
	D	63,36	53,60	.	.	22,25	107,33	.	56,75	58,38
SUMME VERAEUSSERER	A	1 996	1 331	7	66	999	120	14	125	3 327
	B	1 909 401	1 277 840	7 903	47 091	918 958	171 236	10 503	122 149	3 187 241
	D	39,98	32,87	82,15	12,29	26,16	57,80	71,23	49,88	37,13
ROHBAULAND										
NATUERLICHE PERSONEN	A	418	193	-	-	173	11	-	9	611
	B	388 911	169 596	.	.	149 175	9 843	.	10 578	558 507
	D	20,85	10,09	.	.	9,22	23,49	.	9,90	17,58
JURISTISCHE PERSONEN	A	256	20	1	1	12	2	-	4	276
	B	407 537	196 055	597	94	50 062	139 219	.	6 083	603 592
	D	21,54	56,89	.	.	34,82	.	.	35,38	33,02
DAVON BUND	A	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	B	11 639	.	.	.	.	.	.	.	11 639
	D	.	.	.	.	.	.	.	.	.
LAND	A	6	-	-	-	-	-	-	-	6
	B	12 427	.	.	.	.	.	.	.	12 427
	D	14,07	.	.	.	.	.	.	.	14,07
GEMEINDE (GV)	A	149	3	1	1	-	-	-	1	152
	B	231 740	2 586	597	94	.	.	.	1 895	234 326
	D	9,49	21,50	.	.	.	.	.	.	9,62
GEMEINNUTZIG. WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	74	12	-	-	9	1	-	2	86
	B	118 844	187 540	.	.	48 253	137 494	.	1 793	306 384
	D	43,30	58,18	.	.	35,61	.	.	.	52,41
SONSTIGE WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	B	1 210	.	.	.	.	.	.	.	1 210
	D	.	.	.	.	.	.	.	.	.
SONSTIGE JURISTISCHE PERSONEN	A	25	5	-	-	3	1	-	1	30
	B	31 677	5 929	.	.	1 809	1 725	.	2 395	37 606
	D	36,61	31,61	.	.	13,80	.	.	.	35,82
SUMME VERAEUSSERER	A	674	213	1	1	185	13	-	13	887
	B	796 448	365 651	597	94	199 237	149 062	.	16 661	1 162 099
	D	21,20	35,18	.	.	15,65	63,18	.	19,21	25,60

Baulandpreise nach Veräußerern und Erwerbern für Südbaden im Jahr 1967

Tabelle 3C

A = Zahl der Fälle - B = Übereignete Fläche in qm - D = Durchschnittspreis je qm in DM

Erwerber	Veräußerer								Summe Erwerber	
	Natürliche Personen	Juristische Personen	davon					Sonstige Juristische Personen		
			Bund	Land	Gemeinde (GV)	Wohnungsunternehmen gemeinnützige	sonstige			
BAULAND INSGESAMT										
NATUERLICHE PERSONEN	A	1 996	1 414	5	40	1 202	47	26	94	3 410
	B	1 888 253	1 277 391	3 955	35 137	1 068 122	38 582	26 016	105 579	3 165 644
	D	23,37	16,29	18,40	19,87	14,45	25,06	44,77	23,43	20,52
JURISTISCHE PERSONEN	A	913	210	9	6	118	15	2	60	1 123
	B	1 451 149	645 366	10 397	18 048	315 177	72 149	5 151	224 444	2 096 515
	D	22,12	21,72	32,54	23,73	15,07	41,98	.	21,35	22,00
DAVON BUND	A	58	24	-	-	8	-	-	16	82
	B	90 905	42 723	-	-	16 725	-	-	25 998	133 628
	D	15,78	25,14	-	-	32,48	-	-	20,42	18,77
LAND	A	24	6	-	-	1	2	-	3	30
	B	70 220	70 520	-	-	7 110	57 682	-	5 728	140 740
	D	30,37	40,18	-	-	.	.	-	24,16	35,28
GEMEINDE (GV)	A	642	48	8	3	1	9	1	26	690
	B	978 146	167 207	7 943	1 302	14 186	9 480	512	133 784	1 145 353
	D	16,25	17,64	25,59	20,77	.	21,93	.	17,69	16,45
GEMEINNUTZIG. WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	51	76	1	-	70	2	-	3	127
	B	79 416	129 125	2 454	-	103 782	1 412	-	21 477	208 541
	D	40,31	21,68	.	-	15,32	.	-	48,14	28,77
SONSTIGE. WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	41	7	-	-	6	1	-	-	48
	B	54 961	95 871	-	-	92 344	3 527	-	-	150 832
	D	64,94	7,78	-	-	6,91	.	-	-	28,61
SONSTIGE JURISTISCHE PERSONEN	A	97	49	-	3	32	1	1	12	146
	B	177 501	139 920	-	16 746	81 030	48	4 639	37 457	317 421
	D	33,05	25,84	-	23,96	22,38	.	.	19,30	29,87
SUMME VERAEUSSERER	A	2 909	1 624	14	46	1 320	62	28	154	4 533
	B	3 339 402	1 922 757	14 352	53 185	1 383 299	110 731	31 167	330 023	5 262 159
	D	22,83	18,11	28,64	21,18	14,59	36,09	59,09	22,02	21,11
BAUREIFES LAND										
NATUERLICHE PERSONEN	A	1 592	1 306	5	36	1 111	44	22	88	2 898
	B	1 441 528	1 109 118	3 955	30 600	924 972	36 252	18 220	95 119	2 550 646
	D	26,20	16,72	18,40	19,94	14,91	24,23	45,67	24,86	22,08
JURISTISCHE PERSONEN	A	403	136	4	2	97	10	1	22	539
	B	593 096	261 029	7 838	8 746	147 769	13 694	4 639	78 343	854 125
	D	30,23	28,59	29,55	.	21,71	23,78	.	37,81	29,73
DAVON BUND	A	8	3	-	-	2	-	-	1	11
	B	11 052	4 629	-	-	2 316	-	-	2 313	15 681
	D	26,66	50,82	-	-	.	-	-	.	33,79
LAND	A	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	B	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	D	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEMEINDE (GV)	A	246	18	3	-	-	6	-	9	264
	B	361 104	41 703	5 384	-	-	8 707	-	27 612	402 807
	D	18,99	34,32	17,94	-	-	20,05	-	42,01	20,58
GEMEINNUTZIG. WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	41	73	1	-	67	2	-	3	114
	B	65 701	122 264	2 454	-	96 921	1 412	-	21 477	187 965
	D	40,05	22,51	.	-	15,92	.	-	48,14	28,64
SONSTIGE. WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	36	4	-	-	3	1	-	-	40
	B	44 810	8 784	-	-	5 257	3 527	-	-	53 594
	D	70,89	25,91	-	-	22,68	.	-	-	63,51
SONSTIGE JURISTISCHE PERSONEN	A	72	38	-	2	25	1	1	9	110
	B	110 429	83 649	-	8 746	43 275	48	4 639	26 941	194 078
	D	45,01	33,68	-	.	34,84	.	.	21,20	40,12
SUMME VERAEUSSERER	A	1 995	1 442	9	38	1 208	54	23	110	3 437
	B	2 034 624	1 370 147	11 793	39 346	1 072 741	49 946	22 859	173 462	3 404 771
	D	27,38	18,98	25,81	17,06	15,84	24,11	65,93	30,71	24,00
ROHBAULAND										
NATUERLICHE PERSONEN	A	396	91	-	4	75	3	4	5	487
	B	426 371	121 547	-	4 537	98 697	2 330	7 796	8 187	547 918
	D	14,21	14,01	-	19,42	11,12	37,95	42,67	11,79	14,17
JURISTISCHE PERSONEN	A	322	20	-	2	10	2	-	6	342
	B	667 812	274 544	-	8 800	123 599	57 682	-	84 463	942 356
	D	16,90	17,02	-	.	7,43	.	-	8,73	16,94
DAVON BUND	A	3	-	-	-	-	-	-	-	3
	B	3 684	-	-	-	-	-	-	-	3 684
	D	6,83	-	-	-	-	-	-	-	6,83
LAND	A	17	3	-	-	-	2	-	1	20
	B	65 732	62 794	-	-	-	57 682	-	5 112	128 526
	D	31,46	44,56	-	-	-	.	-	.	37,86
GEMEINDE (GV)	A	270	6	-	1	1	-	-	4	276
	B	547 976	93 599	-	800	14 186	-	-	78 613	641 575
	D	13,97	7,97	-	.	.	-	-	7,58	13,09
GEMEINNUTZIG. WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	10	3	-	-	3	-	-	-	13
	B	13 715	6 861	-	-	6 861	-	-	-	20 576
	D	41,58	6,81	-	-	6,81	-	-	-	29,98
SONSTIGE. WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	5	3	-	-	3	-	-	-	8
	B	10 151	87 087	-	-	87 087	-	-	-	97 238
	D	38,69	5,96	-	-	5,96	-	-	-	9,37
SONSTIGE JURISTISCHE PERSONEN	A	17	5	-	1	3	-	-	1	22
	B	26 554	24 203	-	8 000	15 465	-	-	738	50 757
	D	21,83	23,32	-	.	13,65	-	-	.	22,54
SUMME VERAEUSSERER	A	718	111	-	6	85	5	4	11	829
	B	1 094 183	396 091	-	13 337	222 296	60 012	7 796	92 650	1 490 274
	D	15,85	16,10	-	32,70	9,07	45,97	42,67	9,00	15,92

Baulandpreise nach Veräußerern und Erwerbern für Südwürttemberg - Hohenzollern im Jahr 1967

Tabelle 3 D

A = Zahl der Fälle - B = Übereignete Fläche in qm - D = Durchschnittspreis je qm in DM.

Erwerber		Veräußerer							Summe Erwerber	
		Natürliche Personen	Juristische Personen	davon						
				Bund	Land	Gemeinde (GV)	Wohnungsunternehmen gemeinnützige	sonstige		Sonstige Juristische Personen
BAULAND INSGESAMT										
NATUERLICHE PERSONEN	A	2 171	1 608	2	21	1 357	121	33	74	3 779
	B	2 061 047	1 294 647	1 670	21 496	1 102 603	83 745	23 020	62 113	3 355 694
	D	22,42	15,91	.	12,75	14,57	26,76	30,60	20,75	19,91
JURISTISCHE PERSONEN	A	653	124	3	7	80	10	2	22	777
	B	1 470 259	397 194	36 228	27 578	252 741	12 909	1 605	66 133	1 867 453
	D	15,07	19,87	17,81	24,15	17,09	23,51	.	27,99	16,09
DAVON BUND	A	21	3	-	-	2	-	-	1	24
	B	4 550	468	-	-	353	-	-	115	5 018
	D	34,80	16,30	.	.	.	.	.	.	33,07
LAND	A	24	5	-	-	3	-	-	2	29
	B	6 523	962	-	-	832	-	-	130	7 485
	D	15,39	10,11	.	.	7,00	.	.	.	14,71
GEMEINDE (GV)	A	471	24	-	6	1	6	1	10	495
	B	1 074 798	45 163	-	7 365	494	8 579	945	27 780	1 119 961
	D	11,98	12,64	.	12,22	.	20,54	.	9,42	12,01
GEMEINNUETZIG. WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	48	48	2	1	39	1	-	5	96
	B	124 001	246 686	33 025	20 213	169 118	1 003	-	28 327	370 687
	D	30,51	18,41	.	.	14,67	.	.	38,11	22,46
SONSTIGE. WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	23	16	1	-	12	-	1	2	39
	B	67 059	62 585	3 203	-	46 089	-	660	12 633	129 644
	D	29,39	30,04	.	.	23,96	.	.	.	29,71
SONSTIGE JURISTISCHE PERSONEN	A	66	28	-	-	23	3	-	2	94
	B	193 328	41 330	-	-	35 855	3 327	-	2 148	234 658
	D	16,90	21,36	.	.	20,03	23,21	.	.	17,68
SUMME VERAEUSSERER	A	2 824	1 732	5	28	1 437	131	35	96	4 556
	B	3 531 306	1 691 841	37 898	49 074	1 355 344	96 654	24 625	128 246	5 223 147
	D	19,36	16,84	17,91	19,16	15,04	26,32	33,05	24,48	18,54
BAUREIFES LAND										
NATUERLICHE PERSONEN	A	1 789	1 415	2	16	1 185	114	32	66	3 204
	B	1 580 919	1 093 735	1 670	15 808	924 403	78 950	22 642	50 262	2 674 654
	D	23,57	15,91	.	14,10	14,41	26,98	30,55	19,87	20,44
JURISTISCHE PERSONEN	A	264	79	1	4	56	5	2	11	343
	B	497 298	191 902	3 203	23 248	124 562	2 959	1 605	36 325	689 200
	D	19,99	24,19	.	27,46	21,63	30,99	.	27,78	21,16
DAVON BUND	A	3	1	-	-	1	-	-	-	4
	B	3 366	295	-	-	295	-	-	-	3 661
	D	43,52	.	.	.	.	.	.	.	41,63
LAND	A	8	2	-	-	2	-	-	-	10
	B	4 232	717	-	-	717	-	-	-	4 949
	D	17,46	.	.	.	.	.	.	.	15,94
GEMEINDE (GV)	A	161	11	-	3	1	2	1	4	172
	B	308 400	22 366	-	3 035	494	1 464	945	16 428	330 766
	D	12,33	12,27	.	20,50	.	.	.	8,50	12,33
GEMEINNUETZIG. WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	27	29	-	1	24	1	-	3	56
	B	70 717	84 018	-	20 213	57 686	1 003	-	5 116	154 735
	D	33,76	24,01	.	.	21,09	.	.	34,04	28,47
SONSTIGE. WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	21	14	1	-	10	-	1	2	35
	B	28 930	52 094	3 203	-	35 598	-	660	12 633	81 024
	D	54,80	31,51	.	.	24,31	.	.	.	39,83
SONSTIGE JURISTISCHE PERSONEN	A	44	22	-	-	18	2	-	2	66
	B	81 653	32 412	-	-	29 772	492	-	2 148	114 065
	D	23,82	21,52	.	.	20,09	.	.	.	23,17
SUMME VERAEUSSERER	A	2 053	1 494	3	20	1 241	119	34	77	3 547
	B	2 078 217	1 285 637	4 873	39 056	1 048 965	81 909	24 247	86 587	3 363 854
	D	22,71	17,14	27,11	22,05	15,27	27,12	33,03	23,19	20,59
ROHBAULAND										
NATUERLICHE PERSONEN	A	372	183	-	5	164	6	1	7	555
	B	442 123	181 820	-	5 688	162 378	4 764	378	8 612	623 943
	D	18,94	15,13	.	8,99	14,51	23,09	.	25,59	17,83
JURISTISCHE PERSONEN	A	260	31	2	1	20	5	-	3	291
	B	793 571	195 342	33 025	2 005	125 188	9 950	-	25 174	988 913
	D	12,99	16,03	.	.	12,67	21,29	.	30,89	13,59
DAVON BUND	A	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	B	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	D	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LAND	A	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	B	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	D	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEMEINDE (GV)	A	222	6	-	1	-	4	-	1	228
	B	669 277	16 083	-	2 005	-	7 115	-	6 963	685 360
	D	11,51	13,62	.	.	.	20,61	.	.	11,56
GEMEINNUETZIG. WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	21	19	2	-	15	-	-	2	40
	B	53 284	162 668	33 025	-	111 432	-	-	18 211	215 952
	D	26,19	15,52	.	.	11,34	.	.	.	18,16
SONSTIGE. WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	2	2	-	-	2	-	-	-	4
	B	38 129	10 491	-	-	10 491	-	-	-	48 620
	D	.	.	.	.	.	.	.	.	12,84
SONSTIGE JURISTISCHE PERSONEN	A	15	4	-	-	3	1	-	-	19
	B	32 881	6 100	-	-	3 265	2 835	-	-	38 981
	D	25,06	24,46	.	.	25,72	.	.	.	24,97
SUMME VERAEUSSERER	A	632	214	2	6	184	11	1	10	846
	B	1 235 694	377 162	33 025	7 693	287 566	14 714	378	33 786	1 612 856
	D	15,12	15,60	.	7,91	13,71	21,87	.	29,54	15,23

Streuung der Baulandpreise des insgesamt übereigneten Baulandes nach Gemeindegrößenklassen für Baden - Württemberg
im Jahr 1967

Tabelle 4*

A = Zahl der Fälle - B = Übereignete Fläche in qm

Preisgruppe ... DM je qm bis unter ... DM je qm	Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern									
	unter 2000	2000 bis 5000	5000 bis 10 000	10 000 bis 20 000	20 000 bis 50 000	50 000 bis 100 000	100 000 bis 200 000	200 000 bis 500 000	500 000 oder mehr	zusammen
UNTER 1 A	4	2	-	-	-	-	-	-	-	6
B	13 415	6 357								19 772
1 - 2 A	48	16	5	2	-	-	-	-	-	71
B	106 384	39 233	5 359	10 162						161 138
2 - 5 A	538	139	39	10	5	3	4	-	-	738
B	709 856	400 235	129 899	14 882	29 927	9 078	6 615			1 300 492
5 - 10 A	2 124	684	204	71	41	6	9	1	2	3 142
B	2 331 560	743 787	289 532	253 941	160 957	17 565	11 820	521	3 488	3 813 171
10 - 15 A	1 574	1 030	339	202	139	14	22	1	-	3 321
B	1 428 705	1 006 540	441 439	305 114	242 166	24 217	61 949	930		3 511 060
15 - 20 A	917	933	312	250	154	21	7	6	11	2 611
B	790 827	882 496	367 544	383 599	272 721	20 599	7 637	5 628	13 474	2 744 525
20 - 25 A	595	696	305	168	150	25	24	12	7	1 982
B	485 578	544 332	311 770	222 821	230 644	51 910	42 612	14 804	13 118	1 917 589
25 - 30 A	395	478	384	258	163	19	36	6	6	1 745
B	333 052	401 562	376 406	267 888	284 626	51 395	68 582	5 984	3 979	1 793 474
30 - 35 A	281	302	262	101	160	36	26	16	7	1 191
B	221 247	228 948	212 296	84 156	258 909	48 413	34 309	11 107	8 356	1 107 741
35 - 40 A	142	209	283	81	102	42	19	73	4	955
B	105 059	160 171	267 081	84 696	140 005	431 909	25 327	139 642	3 552	1 357 442
40 - 45 A	73	233	165	96	146	35	16	33	7	804
B	55 647	146 298	152 201	84 722	155 241	42 807	6 538	56 067	7 952	707 473
45 - 50 A	46	145	145	73	62	28	12	12	9	532
B	34 398	89 158	124 103	62 037	61 100	95 070	13 186	12 679	8 497	500 228
50 - 75 A	139	416	457	260	272	121	144	100	30	1 939
B	101 218	280 371	343 784	247 621	216 146	182 875	198 958	246 164	50 681	1 867 818
75 - 100 A	32	151	181	83	83	118	44	67	19	778
B	29 313	85 123	102 098	55 330	79 586	95 335	95 608	68 694	21 985	633 072
100 - 150 A	5	75	105	86	144	137	23	50	29	654
B	1 712	37 190	53 736	54 810	106 714	106 561	28 209	39 528	22 718	451 178
150 - 200 A	1	9	19	22	0	17	13	12	22	145
B	100	5 644	12 598	10 741	23 996	12 131	6 891	6 069	12 599	90 769
200 - 300 A	2	-	5	2	13	12	3	13	20	70
B	690		1 998	647	15 309	5 702	742	12 207	11 440	48 735
300 - 400 A	-	-	-	1	1	12	2	5	43	64
B				147	131	12 958	868	1 628	6 860	22 592
400 - 500 A	-	-	-	-	-	3	1	1	1	6
B						4 606	87	166	408	5 267
500 OD. MEHR A	-	-	1	-	1	3	1	-	5	11
B			251		39	883	126		472	1 771

FLAECHEANTEILE IN PROZENT DER INSGESAMT UEBEREIGNETEN FLAECHE

UNTER 1	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1
1 - 2	1,6	0,8	0,2	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,7
2 - 5	10,5	7,9	4,1	0,7	1,3	0,7	1,1	0,0	0,0	5,9
5 - 10	34,5	14,7	9,1	11,8	7,1	1,4	1,9	0,1	1,8	17,3
10 - 15	21,2	19,9	13,8	14,2	10,6	2,0	10,2	0,1	0,0	15,9
15 - 20	11,7	17,4	11,5	17,9	12,0	1,7	1,3	0,9	7,1	12,4
20 - 25	7,2	10,8	9,8	10,4	10,1	4,3	7,0	2,4	6,9	8,7
25 - 30	4,9	7,9	11,8	12,5	12,5	4,2	11,2	1,0	2,1	8,1
30 - 35	3,3	4,5	6,7	3,9	11,4	4,0	5,6	1,8	4,4	5,0
35 - 40	1,6	3,2	8,4	4,0	6,1	35,6	4,2	22,5	1,9	6,2
40 - 45	0,8	2,9	4,8	4,0	6,8	3,5	1,1	9,0	4,2	3,2
45 - 50	0,5	1,8	3,9	2,9	2,7	7,8	2,2	2,0	4,5	2,3
50 - 75	1,5	5,5	10,8	11,6	9,5	15,1	32,6	39,6	26,7	8,5
75 - 100	0,4	1,7	3,2	2,6	3,5	7,9	15,7	11,0	11,6	2,9
100 - 150	0,0	0,7	1,7	2,6	4,7	8,8	4,6	6,4	12,0	2,0
150 - 200	0,0	0,1	0,4	0,5	1,1	1,0	1,1	1,0	6,6	0,4
200 - 300	0,0	0,0	0,1	0,0	0,7	0,5	0,1	2,0	6,0	0,2
300 - 400	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,1	0,1	0,3	3,6	0,1
400 - 500	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,4	0,0	0,0	0,2	0,0
500 OD. MEHR	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,2	0,0
INSGESAMT	99,9*	99,9*	100,3*	100,1*	100,1*	100,1*	100,0	100,1*	99,8*	99,9

* ABWEICHUNGEN VON 100,0 PROZENT BEI INSGESAMT SIND RUNDUNGSBEDINGT

Streuung der Baulandpreise nach ausgewählten Grundstücksarten und Regierungsbezirken
im Jahr 1967

Tabelle 5

A = Zahl der Fälle - B = Übereignete Fläche in qm

Preisgruppe DM je qm bis unter DM je qm	Baden-Württemberg		Nordwürttemberg		Nordbaden		Südbaden		Südwestfalen - Hohenzollern	
	Baureifes Land	Rohbauland	Baureifes Land	Rohbauland	Baureifes Land	Rohbauland	Baureifes Land	Rohbauland	Baureifes Land	Rohbauland
UNTER 1	A 2	4	-	1	1	1	-	-	1	2
	B 6 226	13 546		3 280	3 077	4 525			3 149	5 741
1 - 2	A 28	26	9	6	4	14	7	1	8	5
	B 59 528	82 459	15 000	6 695	13 053	32 825	18 478	1 017	12 997	41 922
2 - 5	A 420	255	76	36	72	114	115	47	157	58
	B 562 232	478 287	110 539	66 449	79 220	128 559	129 392	149 258	243 081	134 021
5 - 10	A 2 225	807	463	155	388	221	627	227	747	204
	B 2 185 099	1 454 979	491 917	257 449	333 382	251 361	644 210	417 958	715 590	528 211
10 - 15	A 2 483	677	580	186	495	148	713	198	695	145
	B 2 328 233	984 529	587 893	264 426	406 301	148 692	654 909	342 467	679 130	228 944
15 - 20	A 1 908	605	566	238	339	98	490	145	513	124
	B 1 693 323	864 408	514 265	366 902	262 997	97 371	481 859	172 466	434 202	227 669
20 - 25	A 1 535	367	498	151	309	48	367	78	361	90
	B 1 285 853	481 672	400 167	181 061	228 027	47 556	347 343	105 173	310 316	147 882
25 - 30	A 1 297	319	421	175	266	39	303	41	307	64
	B 1 216 616	475 629	401 341	222 220	190 067	36 927	296 010	102 562	329 198	113 920
30 - 35	A 873	225	364	132	156	29	176	27	177	37
	B 756 568	275 777	291 153	145 055	137 326	35 471	168 108	37 025	159 981	58 226
35 - 40	A 735	189	244	61	231	54	147	30	113	44
	B 1 058 390	259 719	209 147	68 863	592 666	86 244	152 440	54 905	104 137	49 707
40 - 45	A 651	120	293	58	162	34	89	7	107	21
	B 539 383	151 692	227 792	53 319	125 159	63 205	81 752	13 873	104 680	21 295
45 - 50	A 442	78	201	43	115	14	55	9	71	12
	B 334 136	146 815	132 009	57 373	83 781	14 231	61 390	64 362	56 956	10 849
50 - 75	A 1 574	298	718	194	491	52	221	15	144	37
	B 1 356 141	436 687	564 822	179 864	454 342	191 684	222 958	22 287	114 019	42 852
75 - 100	A 681	84	399	68	136	11	77	3	69	2
	B 542 008	85 638	248 898	68 118	149 639	9 553	94 340	6 890	49 131	1 077
100 - 150	A 598	43	394	31	98	10	35	1	71	1
	B 411 575	32 483	247 544	18 017	82 221	13 895	39 221	31	42 589	540
150 - 200	A 130	8	94	8	23	-	7	-	6	-
	B 85 291	4 052	60 046	4 052	15 966	-	4 581	-	4 698	-
200 - 300	A 69	-	44	-	20	-	5	-	-	-
	B 48 434	-	30 626	-	16 055	-	1 753	-	-	-
300 - 400	A 61	-	44	-	14	-	3	-	-	-
	B 21 650	-	7 007	-	8 616	-	6 027	-	-	-
400 - 500	A 6	-	1	-	5	-	-	-	-	-
	B 5 267	-	408	-	4 859	-	-	-	-	-
500 DD.MEHR	A 9	1	7	1	2	-	-	-	-	-
	B 1 394	251	907	251	487	-	-	-	-	-

FLAECHEANTEILE IN PROZENT DER JE GRUNDSTUECKSART UEBEREIGNETEN FLAECHE

UNTER 1	0,0	0,2	0,0	0,2	0,1	0,4	0,0	0,0	0,1	0,4
1 - 2	0,4	1,3	0,3	0,3	0,4	2,8	0,5	0,1	0,4	2,6
2 - 5	3,9	7,7	2,4	3,4	2,5	11,1	3,8	10,0	7,2	8,3
5 - 10	15,1	23,4	10,8	13,1	10,5	21,6	18,9	28,0	21,3	32,8
10 - 15	16,1	15,8	12,9	13,5	12,7	12,8	19,2	23,0	20,2	14,2
15 - 20	11,7	13,9	11,3	18,7	8,3	8,4	14,2	11,6	12,9	14,1
20 - 25	8,9	7,7	8,8	9,2	7,2	4,1	10,2	7,1	9,2	9,2
25 - 30	8,4	7,6	8,8	11,3	6,0	3,2	8,7	6,9	9,8	7,1
30 - 35	5,2	4,4	6,4	7,4	4,3	3,1	4,9	2,5	4,8	3,6
35 - 40	7,3	4,2	4,6	3,5	18,6	7,4	4,5	3,7	3,1	3,1
40 - 45	3,7	2,4	5,0	2,7	3,9	5,4	2,4	0,9	3,1	1,3
45 - 50	2,3	2,4	2,9	2,9	2,6	1,2	1,8	4,3	1,7	0,7
50 - 75	9,4	7,0	12,4	9,2	14,3	16,5	6,5	1,5	3,4	2,7
75 - 100	3,7	1,4	5,5	3,5	4,7	0,8	2,8	0,5	1,5	0,1
100 - 150	2,8	0,5	5,5	0,9	2,6	1,2	1,2	0,0	1,3	0,0
150 - 200	0,6	0,1	1,3	0,2	0,5	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0
200 - 300	0,3	0,0	0,7	0,0	0,5	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0
300 - 400	0,1	0,0	0,2	0,0	0,3	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0
400 - 500	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
500 DD.MEHR	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
INSGESAMT	99,9*	100,0	99,8*	100,0	100,2*	100,0	100,0	100,1*	100,1*	100,2

* ABWEICHUNGEN VON 100,0 PROZENT BEI INSGESAMT SIND RUNDUNGSBEDINGT

Baulandpreise nach Regierungsbezirken und Gemeindegrößenklassen sowie ausgewählten Grundstücksarten
im Jahr 1967

Tabelle 6

A = Zahl der Fälle - B = Übereignete Fläche in qm - D = Durchschnittspreis je qm in DM

Gemeindegrößenklasse von... bis unter... Einwohner	Nordwürttemberg		Nordbaden		Südbaden		Südwestfalen - Hohenollern		
	Baureifes Land	Rohbauland	Baureifes Land	Rohbauland	Baureifes Land	Rohbauland	Baureifes Land	Rohbauland	
UNTER 2 000	A	1 603	441	763	311	1 326	338	1 559	382
	B	1 379 492	492 101	615 290	302 239	1 257 738	440 577	1 452 234	673 477
	D	16,86	14,64	14,27	7,32	16,59	11,61	11,66	9,40
2 000 BIS UNTER 5 000	A	1 650	434	921	270	937	197	842	135
	B	1 201 017	494 932	665 988	279 223	851 826	289 028	771 432	182 336
	D	32,86	21,94	23,05	13,86	17,90	10,19	18,91	13,85
5 000 BIS UNTER 10 000	A	791	259	876	97	449	81	395	120
	B	591 524	338 553	687 588	142 861	427 804	118 901	415 019	219 724
	D	46,54	35,55	35,15	15,68	23,48	14,07	25,65	20,14
10 000 BIS UNTER 20 000	A	384	117	209	52	281	104	400	109
	B	365 039	208 079	203 563	50 325	264 898	277 356	401 377	267 054
	D	49,96	28,61	38,09	19,89	29,30	13,64	28,72	19,59
20 000 BIS UNTER 50 000	A	664	125	103	15	275	39	228	56
	B	732 167	242 055	118 343	21 068	387 192	108 974	197 668	202 804
	D	55,53	28,68	39,90	37,27	28,16	13,67	34,95	20,32
50 000 BIS UNTER 100 000	A	193	96	62	23	54	24	123	44
	B	205 301	108 796	426 265	33 034	65 755	138 399	126 124	67 461
	D	77,32	50,25	53,28	61,95	92,44	36,95	68,60	28,71
100 000 BIS UNTER 200 000	A	-	-	93	19	115	46	-	-
	B	-	-	168 798	24 241	149 558	117 039	-	-
	D	-	-	70,18	52,74	72,05	30,81	-	-
200 000 BIS UNTER 500 000	A	-	-	300	100	-	-	-	-
	B	-	-	301 406	309 108	-	-	-	-
	D	-	-	76,33	52,79	-	-	-	-
500 000 UND MEHR	A	131	72	-	-	-	-	-	-
	B	66 941	78 878	-	-	-	-	-	-
	D	169,04	53,28	-	-	-	-	-	-

Baulandpreise in den Gemeinden mit 50 000 Einwohnern und mehr nach der Lage der Grundstücke sowie ausgewählten Grundstücksarten
im Jahr 1967

Tabelle 7

A = Zahl der Fälle - B = Übereignete Fläche in qm - D = Durchschnittspreis je qm in DM

Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern	Bauland insgesamt		davon						
	Engeres Stadtgebiet	Randbezirk	Baureifes Land		Rohbauland		Sonstiges Bauland		
			Engeres Stadtgebiet	Randbezirk	Engeres Stadtgebiet	Randbezirk	Engeres Stadtgebiet	Randbezirk	
STUTTGART	A	64	158	63	68	-	72	1	18
	B	13 802	175 777	13 720	53 221	-	78 878	82	43 678
	D	283,48	79,05	284,79	139,20	-	53,28	.	52,30
MANNHEIM	A	28	90	27	74	1	11	-	5
	B	18 141	98 739	17 154	75 669	987	16 996	-	6 074
	D	107,04	72,70	111,33	84,88	.	30,41	-	39,30
KARLSRUHE	A	36	254	33	166	3	85	-	3
	B	29 781	475 157	25 381	183 202	4 400	286 725	-	5 230
	D	155,33	54,72	169,68	56,59	72,53	53,88	-	35,57
FREIBURG IM BREISGAU	A	171	123	90	25	2	44	79	54
	B	158 339	258 686	115 162	34 396	5 379	111 660	37 798	112 630
	D	67,95	27,04	75,76	59,63	.	30,82	49,44	13,34
HEIDELBERG	A	23	89	23	70	-	19	-	-
	B	22 134	170 905	22 134	146 664	-	24 241	-	-
	D	95,37	64,44	95,37	66,38	-	52,74	-	-
HEILBRONN	A	5	104	4	68	1	35	-	1
	B	3 468	92 776	1 723	44 103	1 745	46 539	-	2 134
	D	111,01	66,90	136,38	88,54	.	46,94	-	.
ULM	A	3	73	3	46	-	27	-	-
	B	1 110	107 563	1 110	86 415	-	21 148	-	-
	D	223,26	53,37	223,26	59,35	-	28,95	-	-
PFORZHEIM	A	22	66	20	42	-	23	2	1
	B	14 920	446 586	13 350	412 915	-	33 034	1 570	637
	D	304,43	46,21	311,39	44,94	-	61,95	.	.
ESSLINGEN AM NECKAR	A	-	58	-	37	-	19	-	2
	B	-	69 279	-	49 700	-	19 393	-	186
	D	-	72,81	-	78,12	-	59,69	-	.
LUDWIGSBURG	A	1	57	1	34	-	14	-	9
	B	453	50 510	453	21 797	-	19 971	-	8 742
	D	.	81,58	.	110,15	-	68,20	-	40,92
REUTLINGEN	A	62	45	38	18	12	24	12	3
	B	61 781	46 663	29 116	14 237	15 629	27 743	17 036	4 683
	D	41,85	46,79	58,46	88,16	38,34	30,92	16,66	15,00
KONSTANZ	A	41	40	38	16	3	21	-	3
	B	44 868	167 177	40 342	25 413	4 526	133 873	-	7 891
	D	118,31	35,92	126,10	40,30	48,83	36,55	-	11,06
TUEBINGEN	A	-	75	-	67	-	8	-	-
	B	-	106 860	-	82 771	-	24 089	-	-
	D	-	57,78	-	68,81	-	19,91	-	-
HEIDENHEIM AN DER BRENZ	A	-	25	-	17	-	8	-	-
	B	-	32 698	-	27 762	-	4 936	-	-
	D	-	29,12	-	28,58	-	32,17	-	-